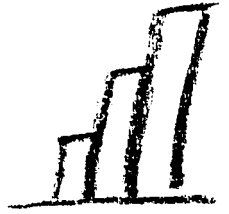


Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg

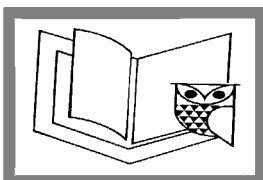


B 19 - j / 02

Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

Schuljahr 2002/2003

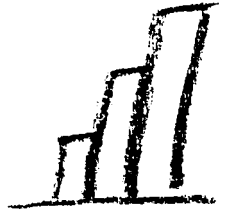
Ergebnisse nach Verwaltungs- und
Schulamtsbezirken



Unterricht
und Bildung

Statistische Berichte

Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg

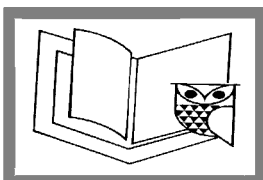


B 19 - j / 02

Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

Schuljahr 2002/2003

Ergebnisse nach Verwaltungs- und
Schulamtsbezirken



Unterricht
und Bildung

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Bildung

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 444

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.lids-bb.de

E-Mail: info@lids.brandenburg.de

Erschienen im Dezember 2003

Preis: 6,25 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	7
1. Gesamtüberblick für das Schuljahr 2002/03	
1.1 Selbstständige Schulen des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen	
1.1.1 Verwaltungsbezirke	15
1.1.2 Staatliche Schulämter	15
1.2 Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen	
1.2.1 Verwaltungsbezirke	17
1.2.2 Staatliche Schulämter	19
1.3 Hauptberufliche Lehrkräfte des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen	
1.3.1 Verwaltungsbezirke	21
1.3.2 Staatliche Schulämter	23
2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen	
2.1 Land Brandenburg	27
2.2 Kreisfreie Stadt	
Brandenburg an der Havel	28
Cottbus	29
Frankfurt (Oder)	30
Potsdam	31
2.3 Landkreise	
Barnim	32
Dahme-Spreewald	33
Elbe-Elster	34
Havelland	35
Märkisch-Oderland	36
Oberhavel	37
Oberspreewald-Lausitz	38
Oder-Spree	39
Ostprignitz-Ruppin	40
Potsdam-Mittelmark	41
Prignitz	42
Spree-Neiße	43
Teltow-Fläming	44
Uckermark	45
2.4 Staatliche Schulämter	
Brandenburg an der Havel	46
Cottbus	47
Eberswalde	48
Frankfurt (Oder)	49
Perleberg	50
Wünsdorf	51

3.	Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03 der Förderschulen für geistig Behinderte	
3.1	Schulen, Schülerinnen und Schüler, Schulanfänger und hauptberufliche Lehrkräfte an Förderschulen für geistig Behinderte des Schuljahres 2002/03	55
3.2	Schülerinnen und Schüler an Förderschulen für geistig Behinderte des Schuljahres 2002/03 nach Lernstufen	56
4.	Schulanfänger des Schuljahres 2002/03 nach der Art der Einschulung und Schulformen	
4.1	Verwaltungsbezirke	59
4.2	Staatliche Schulämter	63
5.	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Schulformen und Abschlüssen	
5.1	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Abschlüssen - Land Brandenburg	69
5.2	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Schulformen und Abschlüssen	
5.2.1	Land Brandenburg	70
5.2.2	Kreisfreie Stadt	
	Brandenburg an der Havel	71
	Cottbus	72
	Frankfurt (Oder)	73
	Potsdam	74
5.2.3	Landkreise	
	Barnim	75
	Dahme-Spreewald	76
	Elbe-Elster	77
	Havelland	78
	Märkisch-Oderland	79
	Oberhavel	80
	Oberspreewald-Lausitz	81
	Oder-Spree	82
	Ostprignitz-Ruppin	83
	Potsdam-Mittelmark	84
	Prignitz	85
	Spree-Neiße	86
	Teltow-Fläming	87
	Uckermark	88
5.3	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Abschlüssen - Staatliche Schulämter	89

5.4	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Schulformen und Abschlüssen	
5.4.1	Staatliches Schulamt	
	Brandenburg an der Havel	90
	Cottbus	91
	Eberswalde	92
	Frankfurt (Oder)	93
	Perleberg	94
	Wünsdorf	95
	 Anlage	
	Zuordnung der Verwaltungsbezirke zu den Schulamtsbezirken	97

Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

i	insgesamt
m	männlich
w	weiblich
gOst	Gymnasiale Oberstufe
OSZ	Oberstufenzentrum
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden, (genau Null)
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen einerseits aus der jährlichen Schulstatistik und andererseits aus den vom Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (MBS) ermittelten Lehrerdaten. Grundlage für die vom MBS zur Verfügung gestellten Lehrerdaten sind die von den staatlichen Schulämtern für die Schulen in öffentlicher Trägerschaft vorhandenen Informationen aus dem Stellenbewirtschaftungsprogramm (APSI). Die Lehrerdaten werden im Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik nochmals weiterverarbeitet beziehungsweise aufbereitet und mit den von der Schulstatistik ermittelten Angaben der Schulen in freier Trägerschaft zusammengeführt.

Die Angaben werden in jedem Schuljahr stichtagsbezogen ermittelt. Stichtag für die Daten über Schulen, Schülerinnen und Schüler, Einschulungen und der Lehrkräfte für das Schuljahr 2002/03 war der 30. Oktober 2002 und für die Daten über Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 der 03. Juli 2002.

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler an der gymnasialen Oberstufe der Oberstufenzentren wurde mit dem Stichtag 30. Oktober 2002 für das Schuljahr 2002/03 festgestellt.

Die im Bericht vorkommenden Begriffe „selbstständige Schule“ und „schulische Einrichtung“ sollen die Bedeutungen des Begriffes „Schule“ widerspiegeln. Während man unter einer selbstständigen Schule die Verwaltungs- bzw. Organisationseinheit versteht, werden unter den schulischen Einrichtungen Schulteile gezählt, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel beziehungsweise Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben.

Mit dem Schuljahr 2001/02 wurden an Gymnasien Leistungsprofilklassen in der Jahrgangsstufe 5 eingerichtet. Dieser Schulversuch hat zum Ziel, dass Schülerinnen und Schüler die allgemeine Hochschulreife in 12 Schuljahren durch überspringen der Jahrgangsstufe 8 erreichen. Diese Schülerinnen und Schüler werden in der Statistik in Abstimmung mit dem MBS der Primarstufe zugeordnet.

Die Daten zu Lehrkräften beinhalten alle hauptberuflichen Lehrkräfte in Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung. Im Zweiten Bildungsweg werden die Lehrkräfte der Abendschulen, des Kollegs und der schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Volkshochschulen nachgewiesen. Ein Nachweis von Lehrkräften der schulabschlussbezogenen Lehrgänge an anderen öffentlichen Schulen (Oberstufenzentren) kann nicht separat erfolgen.

Erläuterungen

Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe in den Jahrgangsstufen 11 bis 13 und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

Allgemein bildende Schulen

Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 bis 6)

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6 an **Grundschulen**. Im Bildungsgang der Grundschule sollen Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Lernfähigkeiten so gefördert werden, dass sie die Grundlagen für selbstständiges Denken, Lernen und Arbeiten sowie Erfahrungen im gestaltenden menschlichen Miteinander erwerben. In der Grundschule wird den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden oder fächerver-

bindenden Unterricht eine grundlegende Bildung, die sie zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen soll, vermittelt. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt. In den Jahrgangsstufen 5 und 6 wird der Unterricht im Klassenverband und in zeitlich begrenzten Lerngruppen erteilt. Die Lerngruppen können nach Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen differenziert werden. Das staatliche Schulamt kann die Bildung jahrgangsübergreifender Klassen genehmigen, wenn die Schule nach besonderen pädagogischen Konzepten arbeitet oder die Schülerzahl für die Errichtung jahrgangsbezogener Klassen nicht ausreichend ist. Der jahrgangsübergreifende Unterricht kann dazu beitragen, Schulstandorte, die aufgrund geringer Schülerzahlen von einer Auflösung bedroht sind, zu erhalten und somit eine wohnortnahe Beschulung im Grundschulbereich zu sichern.

Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Als Schulformen existieren die Gesamtschule, das Gymnasium und die Realschule.

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Jahrgangsstufen 7 bis 10.

Die Gesamtschule ist durch äußere und innere Differenzierung nach den Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler gekennzeichnet. In der Gesamtschule wird der Unterricht sowohl im Klassenverband als auch spätestens nach dem ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 in Grund- und Erweiterungskursen erteilt. Die Zahl der Fächer, in denen leistungsdifferenziert unterrichtet wird, nimmt von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe zu. Ab der 9. Jahrgangsstufe kann etwa die Hälfte aller Stunden leistungsdifferenziert unterrichtet werden.

Das **Gymnasium** umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln. Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 findet in der Regel bis auf den Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 9 im Klassenverband statt.

Die **Realschule** vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. Der Unterricht wird mit Ausnahme des Wahlpflichtunterrichts im Klassenverband organisiert.

Ganztagsangebote in der Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Im Bereich der **Sekundarstufe I** können Schulen Ganztagsangebote umfassen oder als Ganztagschulen geführt werden, wenn dafür ein Bedürfnis besteht und die personellen, sächlichen und schulorganisatorischen Voraussetzungen erfüllt werden können.

Schulen mit Ganztagsangeboten oder Ganztagschulen sind besonders dazu geeignet, berufstätigen Eltern bei der Förderung ihrer Kinder Unterstützung zu geben. Die ganztagspezifischen Angebote umfassen Arbeitsstunden, gestaltete Freizeit mit Arbeitsgemeinschaften und gestaltete Angebote im Mittagsband. Wahlfreie Angebote umfassen den offenen Frühbeginn sowie das betreute Mittagessen.

Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13)

Schülerinnen und Schüler, die die Berechtigung zum Besuch der **gymnasialen Oberstufe** erworben haben, haben dort die Möglichkeit, sich eine vertiefte allgemeine Grundbildung anzueignen, individuelle, auch berufsorientierende Schwerpunkte für sich festzulegen und ihre Ausbildung entsprechend zu organisieren. Die gymnasiale Oberstufe ist in die Einführungsphase und die Qualifikationsphase gegliedert. Der erfolgreiche Abschluss der gymnasialen Oberstufe ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium an den Hochschulen und ihnen gleichgestellten Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Ländern der Europäischen Union.

Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Schülerinnen und Schüler mit einem Recht auf sonderpädagogische Förderung sind Kinder und Jugendliche mit Lern-, Leistungs- und Entwicklungsbeeinträchtigungen, denen im Rahmen eines Feststellungsverfahrens gemäß Abschnitt 3 der Sonderpädagogik-Verordnung vom 26. März 2002 sonderpädagogischer Förderbedarf bestätigt wurde.

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf sollen möglichst weitgehend gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern ohne sonderpädagogischen Förderbedarf unterrichtet werden. Sonderpädagogische Förderung durch gemeinsamen Unterricht sollen nach den Bestimmungen des Brandenburgischen Schulgesetzes Grundschulen und weiterführende allgemein bildende Schulen erfüllen, wenn eine angemessene personelle, räumliche und sachliche Ausstattung vorhanden ist oder nach Maßgabe gegebener Finanzierungsmöglichkeiten geschaffen werden kann. Der gemeinsame Unterricht ermöglicht den jungen Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf den Besuch einer Schule in Wohnortnähe. In Klassen mit gemeinsamen Unterricht sollen nicht mehr als 23 Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden.

Förderschulen

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend der Art ihres Förderbedarfs an **Förderschulen** verschiedener Typen unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für Sprachauffällige, für Erziehungshilfe, für geistig Behinderte, für Hörgeschädigte, für Körperbehinderte, für Sehgeschädigte und für Kranke.

Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 23. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn sie dort hinreichend gefördert werden können.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen nachträglich zu schulischen Abschlüssen. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die **Abendschule**, die **Kollegs**, **schulabschlussbezogene Lehrgänge** an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemein bildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das **Telekolleg**.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge und die Abendschule der Sekundarstufe I vermitteln Erwachsenen eine erweiterte Bildung und umfassen den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. In diesem Bildungsgang ist ebenfalls der Erwerb der Berufsbildungsreife und der erweiterten Berufsbildungsreife möglich. Die Abschlüsse werden in der Regel nach zwei oder vier Semestern erreicht. Schulabschlussbezogene Lehrgänge, die Abendschule der Sekundarstufe II und die Kollegs führen zur allgemeinen Hochschulreife. Der Abschluss wird in der Regel nach sechs Semestern erreicht. Der Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife ist frühestens nach vier Semestern möglich.

Das Telekolleg dient dem Erwerb der Fachhochschulreife. Dieser Lehrgang dauert vier Trimester und berechtigt zum Studium an den Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland. Unter bestimmten Voraussetzungen ist auch der Erwerb der Fachoberschulreife möglich. Statt des ganzen Lehrgangs können auch nur einzelne Fächer belegt werden. Die erfolgreiche Teilnahme wird mit Zertifikaten bestätigt. Der Unterrichtsstoff wird durch Lehrsendungen im Fernsehen, schriftliches Begleitmaterial und Seminartage, die in der Regel am Wochenende stattfinden, vermittelt.

Versetzte/Aufgerückte, Nichtversetzte/Wiederholer und freiwillige Wiederholer

Schülerinnen und Schüler der **Jahrgangsstufen 1 und 2 der Grundschulen rücken** jeweils mit Beginn eines Schuljahres in die nächsthöhere Jahrgangsstufe **auf**. Auf Beschluss der Mehrheit der Mitglieder der Klassenkonferenz und der Elternversammlung kann in den **Jahrgangsstufen 3 und 4 der Grundschule das Aufrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe an die Stelle der Versetzung** treten. Die **Wiederholung** einer Jahrgangsstufe kann empfohlen, in Ausnahmefällen auch angeordnet werden.

In den **Jahrgangsstufen 5 und 6 der Grundschulen** sowie in den **Jahrgangsstufen 7 bis 10** der Schulen mit Bildungsgängen der Sekundarstufe I erfolgen **Versetzungsentscheidungen**. Eine Schülerin oder ein Schüler wird in die nächsthöhere Jahrgangsstufe versetzt, wenn eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht dieser Jahrgangsstufe zu erwarten ist. Auf Antrag der Eltern kann eine Jahrgangsstufe **freiwillig wiederholt** oder eine Jahrgangsstufe übersprungen und in die nächsthöhere Jahrgangsstufe vorversetzt werden.

Über das Versetzen, das Nichtversetzen, die Anordnung einer Wiederholung, einen Antrag auf freiwillige Wiederholung, einen Antrag auf Überspringen und Vorversetzen in die nächsthöhere Jahrgangsstufe sowie die Empfehlung für eine Wiederholung entscheidet die Klassenkonferenz.

In der **gymnasialen Oberstufe** an Gesamtschulen, Gymnasien und Oberstufenzentren werden die Schülerinnen und Schüler nach erfolgreichem Besuch der Einführungsphase in die Qualifikationsphase **versetzt**. Innerhalb der Qualifikationsphase müssen Schülerinnen und Schüler um eine Jahrgangsstufe **zurücktreten**, wenn in einem Leistungs- oder einem Pflichtgrundkurs null Punkte erreicht wurden und die Wiederholung des Pflichtgrundkurses nicht möglich ist. Auf Antrag ist auch ein freiwilliger Rücktritt möglich.

In **Allgemeinen Förderschulen** rücken die Schülerinnen und Schüler in der Regel in die nächsthöhere Jahrgangsstufe auf. Sie können in Ausnahmefällen auf Empfehlung der Klassenkonferenz die bisherige Jahrgangsstufe wiederholen.

Die Schülerinnen und Schüler an den **Förderschulen für geistig Behinderte rücken in die nächste bildungsspezifische Lernstufe auf.**

Einschulungen

Kinder, die bis zum 30. Juni des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind schulpflichtig.

Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme eines schulpflichtigen Kindes in die Jahrgangsstufe 1 der Grundschule bzw. über die Zurückstellung für ein Jahr oder ein weiteres Jahr.

Schulpflichtige Kinder, die nicht zurückgestellt waren, werden als **fristgemäße Einschulungen** gezählt.

Kinder die bereits früher schulpflichtig geworden sind und zurückgestellt waren, werden als **verspätete Einschulungen** nachgewiesen.

Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern **vorzeitig** eingeschult werden.

Lehrkräfte

Lehrkräfte sind Beschäftigte, deren Berufsbild durch eine überwiegend eigenverantwortliche unterrichtliche Tätigkeit geprägt ist. Sie unterrichten und erziehen dabei im Rahmen der Bildungs- und Erziehungsziele, der Rechts- und Verwaltungsvorschriften und der Beschlüsse der Mitwirkungsorgane. Lehrkräfte können haupt- oder nebenberuflich beschäftigt sein. Hauptberufliche Lehrkräfte sind Lehrer im Beamten-, Angestellten oder sonstigen Dienstverhältnis, die mindestens 50 Prozent der Pflichtstunden einer vollbeschäftigten Lehrkraft unterrichten. Die Pflichtstunden setzen sich aus den Unterrichts- und Abminderungsstunden zusammen.

Die in diesem statistischen Bericht vorliegenden Daten beziehen sich auf die Kategorie der hauptberuflichen Lehrkräfte. Das Material schließt ebenfalls die hauptberuflichen Lehrkräfte ein, die für einen längeren Zeitraum nicht im Schuldienst tätig sind.

Gründe für ihre Abwesenheit können sein:

- Beschäftigungsverbot gemäß § 6 (1) des Mutterschutzgesetzes
- Direktstudium im Rahmen der Fort- und Weiterbildung
- Auslandseinsatz (keine Austauschlehrkraft)
- längerfristige Krankheit
- Abordnung an eine andere Einrichtung (keine Schule)
- Abordnung an eine andere Schule außerhalb des Landes Brandenburg

Aus den vorgenannten Gründen waren 212 Lehrkräfte der allgemein bildenden Schulen zum Zeitpunkt der Erhebung als abwesend gemeldet. Sie werden aber in diesem vorliegenden Material als Lehrkräfte ausgewiesen und zwar in den Schulformen:

- Grundschule	62
- Gesamtschule	84
- Realschule	7
- Gymnasium	45
- Förderschule	13
- Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	1

Das sonstige pädagogische Personal unterstützt die hauptberuflichen Lehrkräfte im Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf bei der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten. Dieses Personal wurde in dem vorliegenden statistischen Bericht nicht erfasst.

Absolventen/Abgänger und Bildungsabschlüsse im Land Brandenburg

Als Absolventen bzw. Abgänger gelten statistisch Schülerinnen und Schüler, die mit einem Abschluss- oder Abgangszeugnis eine allgemein bildende Schulform verlassen, unabhängig davon, ob sie zum Erwerb weiterer Abschlussqualifikationen in eine andere allgemein bildende Schulform wechseln. Schülerinnen und Schüler, die nach der 10. Jahrgangsstufe einer Gesamtschule in die gymnasiale Oberstufe einer Gesamtschule übergehen, wurden nicht als Absolventen gezählt.

In der Sekundarstufe I können nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht, die im Land Brandenburg 10 Schuljahre beträgt, folgende Abschlüsse und Berechtigungen erworben werden:

1. nach der Jahrgangsstufe 9 bei Vorliegen der Voraussetzung für die Versetzung in die Jahrgangsstufe 10 die **Berufsbildungsreife** (entspricht dem Hauptschulabschluss),
2. nach erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 10
 - a) die **erweiterte Berufsbildungsreife** (entspricht dem erweiterten Hauptschulabschluss),
 - b) die **Fachoberschulreife** (entspricht dem Realschulabschluss),
 - c) die **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**.

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9 allgemein bildender Schulen verlassen die Schulen nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht mit einem Abgangszeugnis, wenn sie keinen der oben aufgeführten Abschlüsse erreicht haben.

An Gesamtschulen kann bei vorhandenen Voraussetzungen für eine Versetzung in die Jahrgangsstufe 10 nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht die **Berufsbildungsreife** zuerkannt werden. Am Gymnasium und an der Realschule kann unter gleicher Voraussetzung ein der Berufsbildungsreife gleichgestellter Abschluss zuerkannt werden.

Die **erweiterte Berufsbildungsreife** wird an der Gesamtschule vergeben, wenn die Jahrgangsstufe 10 mit dem entsprechenden Leistungsniveau abgeschlossen wird. Ein der erweiterten Berufsbildungsreife gleichgestellter Abschluss kann an Gymnasien und Realschulen erworben werden, wenn nach Abschluss der Jahrgangsstufe 10 entsprechende Leistungen vorliegen.

Die **Fachoberschulreife** erhält, wer nach erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 10 an Gesamtschulen oder Realschulen die dafür festgelegten Leistungsanforderungen erfüllt. An Gymnasien kann ein der Fachoberschulreife gleichgestellter Abschluss zuerkannt werden.

Die **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe** wird an der Gesamtschule erworben, wenn das dafür festgelegte Leistungsniveau erreicht wird. Das Gymnasium erteilt diese Berechtigung bei erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 10. An der Realschule kann die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe bei Vorliegen von besonderen Leistungen vergeben werden.

In der gymnasialen Oberstufe wird nach erfolgreichem Abschluss die **allgemeine Hochschulreife** erworben.

Der schulische Teil der **Fachhochschulreife** kann nach der erfolgreichen Teilnahme an mindestens zwei aufeinander folgenden Halbjahren der Qualifikationsphase erteilt werden.

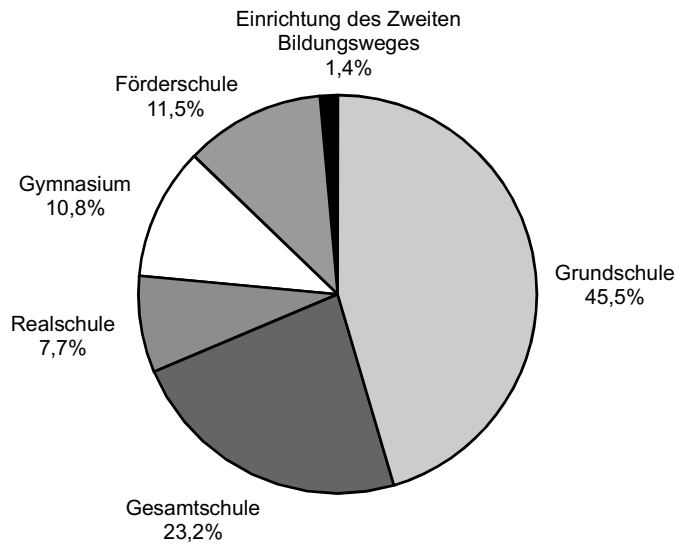
Nichtschülerprüfungen erfolgen nach der Verordnung zum nachträglichen Erwerb von Abschlüssen der Sekundarstufe I und der allgemeinen Hochschulreife für Nichtschülerinnen und Nichtschüler vom 23. August 1997.

1. Gesamtüberblick für das Schuljahr 2002/03

**Selbstständige Schulen
Schülerinnen und Schüler
Hauptberufliche Lehrkräfte**

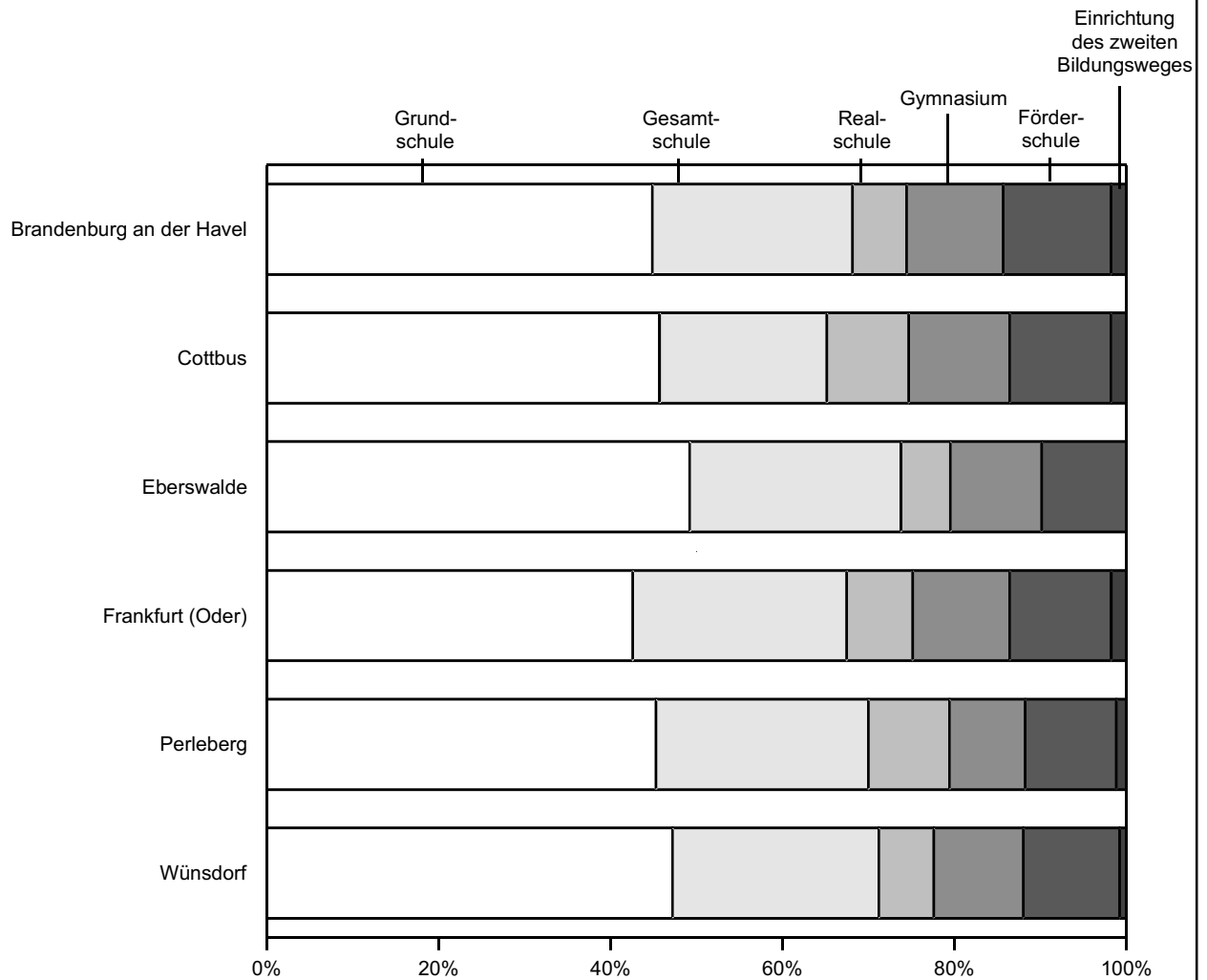
nach Schulformen

Selbstständige Schulen des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen



LDS Brandenburg 184/2003

Selbstständige Schulen des Schuljahres 2002/03 nach staatlichen Schulämtern und Schulformen



LDS Brandenburg 185/2003

1.1 Selbstständige Schulen des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen

1.1.1 Verwaltungsbezirke

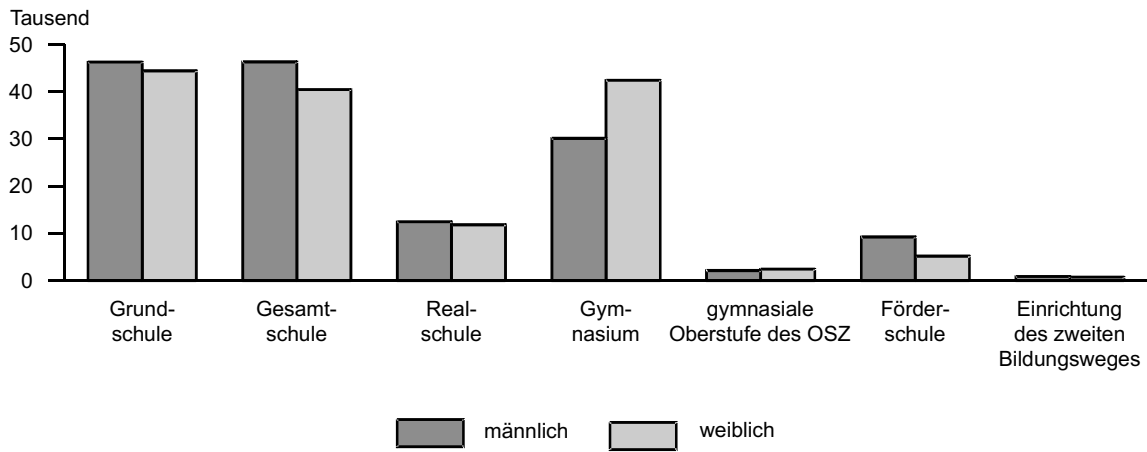
Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon					
		Grundschule	Gesamt-schule	Real-schule	Gym-nasium	Förder-schule	Einrichtung des Zweiten Bildungsweges
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	28	13	5	2	3	4	1
Cottbus	42	17	7	4	6	6	2
Frankfurt (Oder)	27	9	5	4	4	4	1
Potsdam	47	17	12	2	8	7	1
Landkreise							
Barnim	54	25	13	4	7	5	-
Dahme-Spreewald	63	30	16	3	6	7	1
Elbe-Elster	64	29	11	9	7	7	1
Havelland	59	29	13	3	7	6	1
Märkisch-Oderland	75	34	19	6	7	8	1
Oberhavel	75	37	17	7	6	7	1
Oberspreewald-Lausitz	54	24	12	4	7	6	1
Oder-Spree	67	29	18	3	8	8	1
Ostprignitz-Ruppin	51	19	15	5	6	6	-
Potsdam-Mittelmark	89	41	22	7	7	11	1
Prignitz	44	21	10	4	3	5	1
Spree-Neiße	61	31	13	4	6	7	-
Teltow-Fläming	62	29	14	5	7	7	-
Uckermark	68	35	17	3	6	7	-
Land Brandenburg	1 030	469	239	79	111	118	14

1.1 Selbstständige Schulen des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen

1.1.2 Staatliche Schulämter

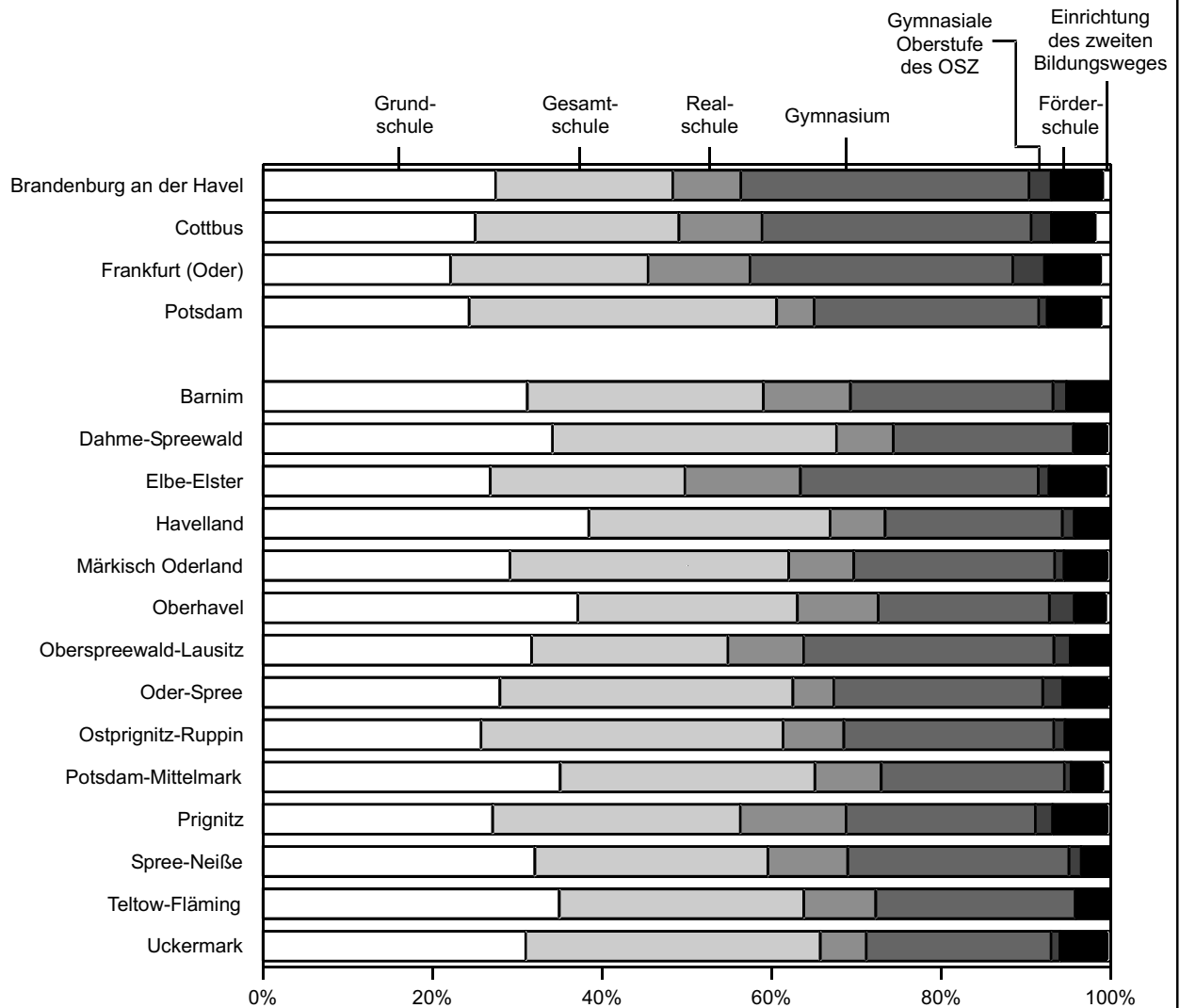
Staatliches Schulamt	Insgesamt	davon					
		Grundschule	Gesamt-schule	Real-schule	Gym-nasium	Förder-schule	Einrichtung des Zweiten Bildungsweges
Brandenburg an der Havel	223	100	52	14	25	28	4
Cottbus	221	101	43	21	26	26	4
Eberswalde	122	60	30	7	13	12	-
Frankfurt (Oder)	169	72	42	13	19	20	3
Perleberg	170	77	42	16	15	18	2
Wünsdorf	125	59	30	8	13	14	1
Land Brandenburg	1 030	469	239	79	111	118	14

Schüler/innen im Schuljahr 2002/03 nach Schulformen



LDS Brandenburg 186/2003

Schüler/innen im Schuljahr 2002/03 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen



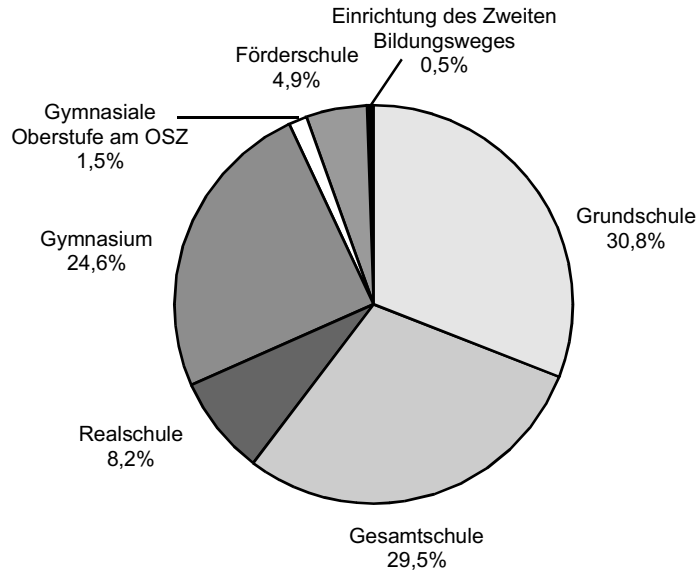
LDS Brandenburg 187/2003

1.2 Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen

1.2.1 Verwaltungsbezirke

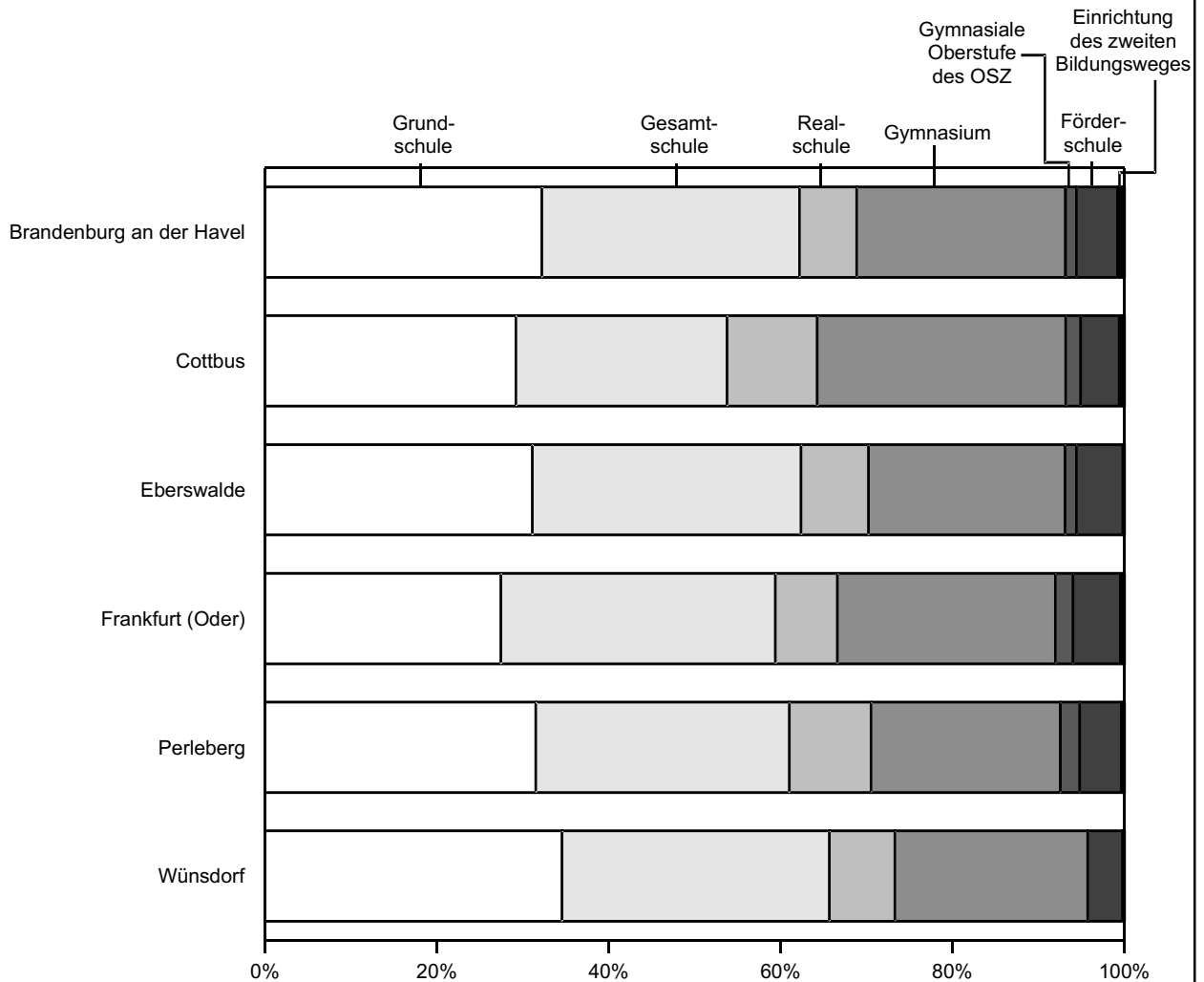
Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon						
		Grundschule	Gesamt-schule	Real-schule	Gym-nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder-schule	Einrichtung des Zweiten Bildungsweges
insgesamt								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	8 779	2 409	1 836	705	2 983	227	538	81
Cottbus	13 507	3 383	3 245	1 324	4 286	324	698	247
Frankfurt (Oder)	8 974	1 986	2 091	1 078	2 782	335	595	107
Potsdam	16 821	4 094	6 100	744	4 455	168	1 063	197
Landkreise								
Barnim	17 975	5 609	5 000	1 848	4 295	281	942	-
Dahme-Spreewald	17 741	6 062	5 939	1 188	3 774	-	697	81
Elbe-Elster	14 353	3 929	3 362	2 000	4 107	189	681	85
Havelland	17 705	6 805	5 040	1 151	3 697	255	718	39
Märkisch-Oderland	21 510	6 268	7 073	1 651	5 096	235	1 100	87
Oberhavel	21 813	8 105	5 648	2 076	4 405	643	807	129
Oberspreewald-Lausitz	14 803	4 690	3 429	1 321	4 372	279	694	18
Oder-Spree	21 716	6 075	7 502	1 042	5 357	501	1 185	54
Ostprignitz-Ruppin	13 400	3 448	4 773	961	3 317	178	723	-
Potsdam-Mittelmark	22 684	7 954	6 812	1 779	4 896	182	848	213
Prignitz	10 406	2 820	3 039	1 299	2 323	212	671	42
Spree-Neiße	15 631	5 013	4 298	1 472	4 077	225	546	-
Teltow-Fläming	18 281	6 391	5 269	1 553	4 305	-	763	-
Uckermark	17 714	5 491	6 157	957	3 861	187	992	69
Land Brandenburg	293 813	90 532	86 613	24 149	72 388	4 421	14 261	1 449
weiblich								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	4 449	1 202	846	308	1 737	124	203	29
Cottbus	6 628	1 624	1 341	691	2 446	177	238	111
Frankfurt (Oder)	4 474	1 010	886	515	1 620	168	228	47
Potsdam	8 380	2 026	2 985	312	2 513	86	356	102
Landkreise								
Barnim	8 956	2 672	2 312	977	2 502	137	356	-
Dahme-Spreewald	8 838	3 021	2 718	558	2 250	-	253	38
Elbe-Elster	7 190	1 890	1 460	949	2 498	111	236	46
Havelland	8 760	3 303	2 319	601	2 093	169	260	15
Märkisch-Oderland	10 891	3 088	3 398	862	3 023	117	370	33
Oberhavel	10 873	3 975	2 604	1 025	2 610	329	274	56
Oberspreewald-Lausitz	7 507	2 271	1 516	666	2 631	154	260	9
Oder-Spree	10 753	2 889	3 539	488	3 097	277	444	19
Ostprignitz-Ruppin	6 772	1 695	2 245	476	1 977	94	285	-
Potsdam-Mittelmark	11 203	3 876	3 252	799	2 789	92	288	107
Prignitz	5 145	1 389	1 441	596	1 353	118	233	15
Spree-Neiße	7 929	2 497	2 007	700	2 411	113	201	-
Teltow-Fläming	9 252	3 168	2 486	746	2 558	-	294	-
Uckermark	8 933	2 722	3 040	485	2 232	92	334	28
Land Brandenburg	146 933	44 318	40 395	11 754	42 340	2 358	5 113	655

Schüler/innen im Schuljahr 2002/03 nach Schulformen



LDS Brandenburg 188/2003

Schüler/innen des Schuljahres 2001/02 nach staatlichen Schulämtern und Schulformen



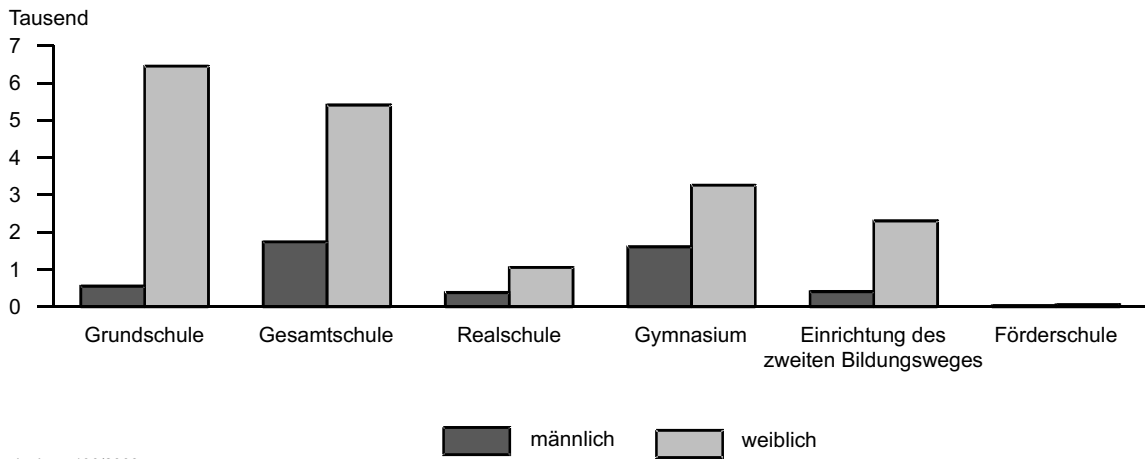
LDS Brandenburg 189/2003

1.2 Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen

1.2.2 Staatliche Schulämter

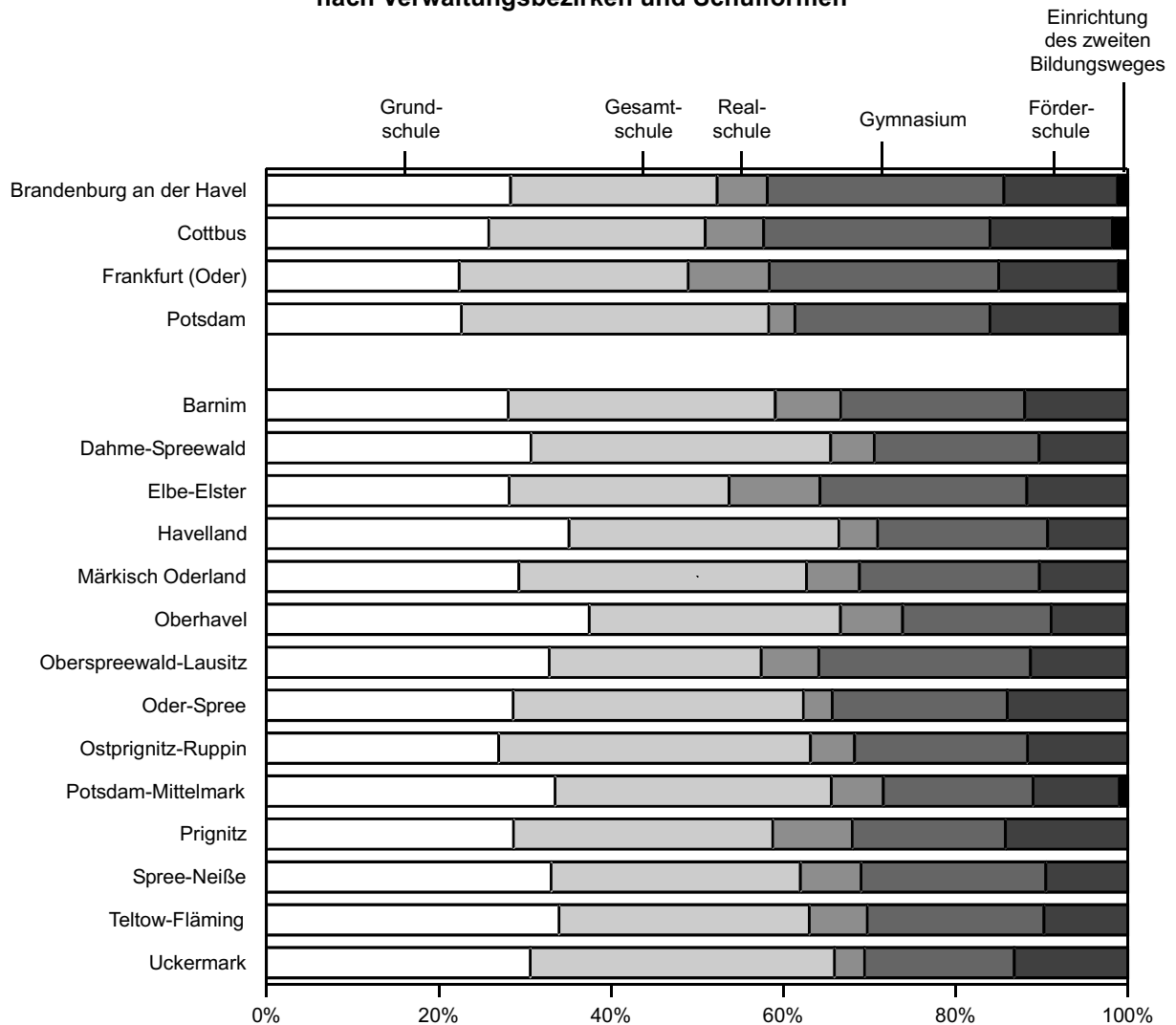
Staatliches Schulamt	Insgesamt	davon						
		Grundschule	Gesamt-schule	Real-schule	Gym-nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder-schule	Einrichtung des Zweiten Bildungsweges
insgesamt								
Brandenburg an der Havel	65 989	21 262	19 788	4 379	16 031	832	3 167	530
Cottbus	58 294	17 015	14 334	6 117	16 842	1 017	2 619	350
Eberswalde	35 689	11 100	11 157	2 805	8 156	468	1 934	69
Frankfurt (Oder)	52 200	14 329	16 666	3 771	13 235	1 071	2 880	248
Perleberg	45 619	14 373	13 460	4 336	10 045	1 033	2 201	171
Wünsdorf	36 022	12 453	11 208	2 741	8 079	-	1 460	81
Land Brandenburg	293 813	90 532	86 613	24 149	72 388	4 421	14 261	1 449
weiblich								
Brandenburg an der Havel	32 792	10 407	9 402	2 020	9 132	471	1 107	253
Cottbus	29 254	8 282	6 324	3 006	9 986	555	935	166
Eberswalde	17 889	5 394	5 352	1 462	4 734	229	690	28
Frankfurt (Oder)	26 118	6 987	7 823	1 865	7 740	562	1 042	99
Perleberg	22 790	7 059	6 290	2 097	5 940	541	792	71
Wünsdorf	18 090	6 189	5 204	1 304	4 808	-	547	38
Land Brandenburg	146 933	44 318	40 395	11 754	42 340	2 358	5 113	655

Hauptberufliche Lehrkräfte im Schuljahr 2002/03 nach Schulformen



LDS Brandenburg 190/2003

Hauptberufliche Lehrkräfte im Schuljahr 2001/02 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen



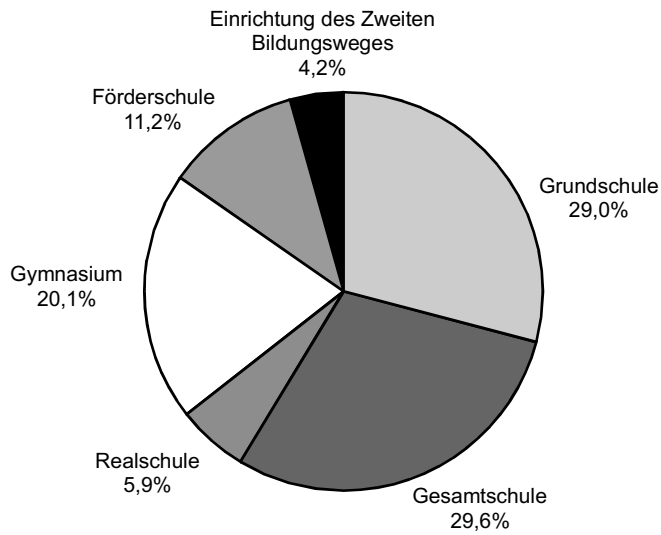
LDS Brandenburg 191/2003

1.3 Hauptberufliche Lehrkräfte des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen

1.3.1 Verwaltungsbezirke

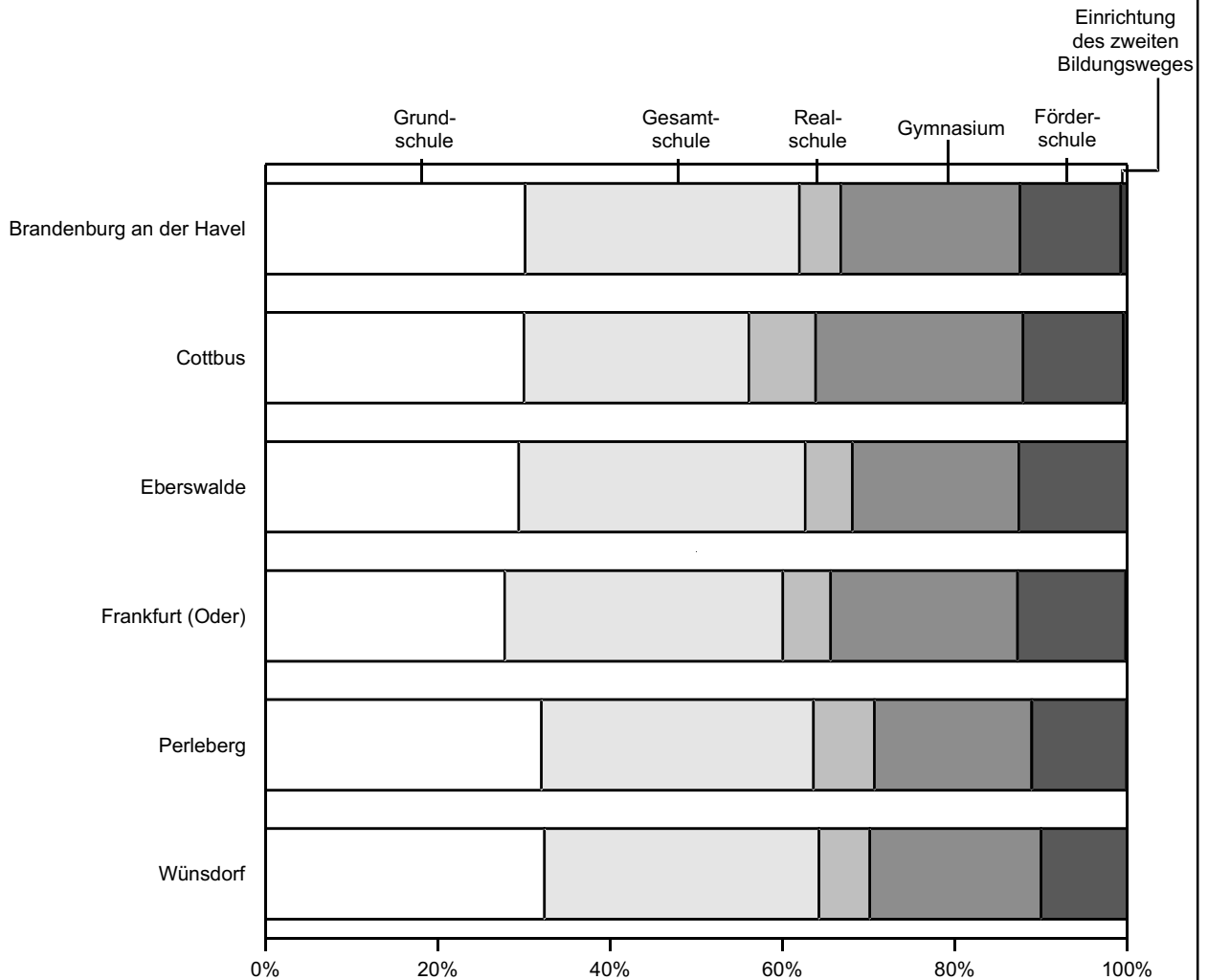
Verwaltungsbezirk		Lehrkräfte						
		Insgesamt	davon an der Schulform					
			Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Förder- schule	Zweiter Bildungsweg
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	i	688	195	165	40	189	91	8
	w	570	182	130	30	140	83	5
Cottbus	i	1 225	316	308	83	322	174	22
	w	1 015	308	232	68	229	158	20
Frankfurt (Oder)	i	733	164	195	69	195	102	8
	w	581	156	152	53	123	91	6
Potsdam	i	1 449	328	517	44	328	219	13
	w	1 163	298	413	34	222	187	9
Landkreise								
Barnim	i	1 329	373	412	101	284	159	-
	w	1 060	340	310	74	197	139	-
Dahme-Spreewald	i	1 339	411	466	68	256	138	-
	w	1 045	379	340	54	159	113	-
Elbe-Elster	i	1 203	339	307	127	289	141	-
	w	960	316	244	91	189	120	-
Havelland	i	1 267	445	397	57	250	118	-
	w	975	395	292	44	149	95	-
Märkisch-Oderland	i	1 576	462	526	97	329	162	-
	w	1 301	439	415	73	229	145	-
Oberhavel	i	1 583	593	462	114	273	139	2
	w	1 263	544	345	86	175	111	2
Oberspreewald-Lausitz	i	1 212	398	298	81	298	136	1
	w	992	379	220	61	216	116	-
Oder-Spree	i	1 728	495	582	58	351	242	-
	w	1 405	471	466	42	210	216	-
Ostprignitz-Ruppin	i	1 091	294	395	56	219	127	-
	w	799	246	270	41	142	100	-
Potsdam-Mittelmark	i	1 737	582	557	105	302	174	17
	w	1 387	527	424	75	208	144	9
Prignitz	i	900	258	271	83	160	128	-
	w	712	235	200	58	105	114	-
Spree-Neiße	i	1 292	427	374	91	277	123	-
	w	1 050	394	291	65	194	106	-
Teltow-Fläming	i	1 398	475	406	94	287	136	-
	w	1 119	443	291	66	202	117	-
Uckermark	i	1 410	432	498	49	245	186	-
	w	1 096	392	368	31	163	142	-
Land Brandenburg	i	23 160	6 987	7 136	1 417	4 854	2 695	71
	w	18 493	6 444	5 403	1 046	3 252	2 297	51

Hauptberufliche Lehrkräfte des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen



LDS Brandenburg 192/2003

Hauptberufliche Lehrkräfte im Schuljahr 2001/02 nach Schulämtern und Schulformen



LDS Brandenburg 193/2003

1.3 Hauptberufliche Lehrkräfte des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen

1.3.2 Staatliche Schulämter

Staatliches Schulamt		Lehrkräfte						
		Insgesamt	davon an der Schulform					
			Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Förder- schule	Zweiter Bildungsweg
Brandenburg an der Havel	i	5 141	1 550	1 636	246	1 069	602	38
	w	4 095	1 402	1 259	183	719	509	23
Cottbus	i	4 932	1 480	1 287	382	1 186	574	23
	w	4 017	1 397	987	285	828	500	20
Eberswalde	i	2 739	805	910	150	529	345	-
	w	2 156	732	678	105	360	281	-
Frankfurt (oder)	i	4 037	1 121	1 303	224	875	506	8
	w	3 287	1 066	1 033	168	562	452	6
Perleberg	i	3 574	1 145	1 128	253	652	394	2
	w	2 774	1 025	815	185	422	325	2
Wünsdorf	i	2 737	886	872	162	543	274	-
	w	2 164	822	631	120	361	230	-
Land Brandenburg	i	23 160	6 987	7 136	1 417	4 854	2 695	71
	w	18 493	6 444	5 403	1 046	3 252	2 297	51

2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03 nach Schulformen

2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.1 Land Brandenburg

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	1 030	469	239	79	111	-	118	14
Schulische Einrichtungen	1 048	469	241	79	111	x ¹⁾	133	15
Schüler insgesamt	293 813	90 532	86 613	24 149	72 388	4 421	14 261	1 449
männlich	146 880	46 214	46 218	12 395	30 048	2 063	9 148	794
weiblich	146 933	44 318	40 395	11 754	42 340	2 358	5 113	655
Ausländer insgesamt	3 621	1 925	966	83	544	11	84	8
Aussiedler insgesamt	2 754	1 467	918	160	126	17	50	16
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	30,8	29,5	8,2	24,6	1,5	4,9	0,5
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	108 146	90 532	11 020	-	1 985	-	4 609	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	62 756	54 084	6 434	-	-	-	2 238	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	45 390	36 448	4 586	-	1 985	-	2 371	-
Sekundarstufe I	141 391	-	67 707	24 149	42 495	-	6 618	422
Jahrgangsstufe 07	33 895	-	15 865	5 997	10 387	-	1 646	-
Jahrgangsstufe 08	35 432	-	16 738	6 257	10 703	-	1 734	-
Jahrgangsstufe 09	36 824	-	17 713	6 352	10 823	-	1 758	178
Jahrgangsstufe 10	35 240	-	17 391	5 543	10 582	-	1 480	244
Sekundarstufe II (gOst)	41 289	-	7 886	-	27 908	4 421	47	1 027
Jahrgangsstufe 11	15 153	-	2 978	-	9 894	1 871	17	393
Jahrgangsstufe 12	13 854	-	2 636	-	9 347	1 437	17	417
Jahrgangsstufe 13	12 282	-	2 272	-	8 667	1 113	13	217
geistig Behinderte	2 987	-	-	-	-	-	2 987	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	18 317	2 410	1 413	152	80	1	14 261	-
männlich	11 971	1 684	971	120	48	-	9 148	-
weiblich	6 346	726	442	32	32	1	5 113	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	13,2	7,7	0,8	0,4	-	77,9	-
Versetzte²⁾³⁾	284 653	89 141	83 321	23 544	71 878	4 252	11 098	1 419
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	6 173	1 391	3 292	605	510	169	176	30
freiwillige Wiederholer ³⁾	2 327	1 018	756	116	133	169	105	30

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.2 Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	28	13	5	2	3	-	4	1
Schulische Einrichtungen	30	13	6	2	3	x ¹⁾	5	1
Schüler insgesamt	8 779	2 409	1 836	705	2 983	227	538	81
männlich	4 330	1 207	990	397	1 246	103	335	52
weiblich	4 449	1 202	846	308	1 737	124	203	29
Ausländer insgesamt	144	78	9	9	42	1	4	1
Aussiedler insgesamt	62	24	15	4	18	1	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	27,4	20,9	8,0	34,0	2,6	6,1	0,9
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	2 797	2 409	83	-	80	-	225	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	1 576	1 419	41	-	-	-	116	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	1 221	990	42	-	80	-	109	-
Sekundarstufe I	4 258	-	1 584	705	1 700	-	237	32
Jahrgangsstufe 07	1 073	-	399	186	413	-	75	-
Jahrgangsstufe 08	1 070	-	392	184	440	-	54	-
Jahrgangsstufe 09	1 134	-	420	183	448	-	60	23
Jahrgangsstufe 10	981	-	373	152	399	-	48	9
Sekundarstufe II (gOst)	1 648	-	169	-	1 203	227	-	49
Jahrgangsstufe 11	602	-	71	-	404	104	-	23
Jahrgangsstufe 12	547	-	63	-	405	60	-	19
Jahrgangsstufe 13	499	-	35	-	394	63	-	7
geistig Behinderte	76	-	-	-	-	-	76	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	696	71	75	12	-	-	538	-
männlich	439	42	53	9	-	-	335	-
weiblich	257	29	22	3	-	-	203	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,2	10,8	1,7	-	-	77,3	-
Versetzte²⁾³⁾	8 521	2 378	1 714	699	2 972	225	452	81
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	182	31	122	6	11	2	10	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	45	20	9	5	-	2	9	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.2 Kreisfreie Stadt Cottbus

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	42	17	7	4	6	-	6	2
Schulische Einrichtungen	43	17	8	4	6	x ¹⁾	6	2
Schüler insgesamt	13 507	3 383	3 245	1 324	4 286	324	698	247
männlich	6 879	1 759	1 904	633	1 840	147	460	136
weiblich	6 628	1 624	1 341	691	2 446	177	238	111
Ausländer insgesamt	239	152	53	7	21	-	5	1
Aussiedler insgesamt	135	74	34	-	11	4	2	10
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	25,1	24,0	9,8	31,7	2,4	5,2	1,8
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	4 030	3 383	180	-	128	-	339	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	2 310	1 990	119	-	-	-	201	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	1 720	1 393	61	-	128	-	138	-
Sekundarstufe I	6 480	-	2 514	1 324	2 342	-	243	57
Jahrgangsstufe 07	1 489	-	547	319	568	-	55	-
Jahrgangsstufe 08	1 522	-	553	334	582	-	53	-
Jahrgangsstufe 09	1 744	-	715	343	592	-	76	18
Jahrgangsstufe 10	1 725	-	699	328	600	-	59	39
Sekundarstufe II (gOst)	2 881	-	551	-	1 816	324	-	190
Jahrgangsstufe 11	1 031	-	181	-	629	142	-	79
Jahrgangsstufe 12	976	-	196	-	614	101	-	65
Jahrgangsstufe 13	874	-	174	-	573	81	-	46
geistig Behinderte	116	-	-	-	-	-	116	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	893	121	55	1	18	-	698	-
männlich	600	86	39	1	14	-	460	-
weiblich	293	35	16	-	4	-	238	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	13,6	6,2	0,1	2,0	-	78,2	-
Versetzte²⁾³⁾	13 139	3 301	3 151	1 314	4 256	306	572	239
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	252	82	94	10	30	18	10	8
freiwillige Wiederholer ³⁾	148	77	34	1	8	18	2	8

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.2 Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder)

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	27	9	5	4	4	-	4	1
Schulische Einrichtungen	27	9	5	4	4	x ¹⁾	4	1
Schüler insgesamt	8 974	1 986	2 091	1 078	2 782	335	595	107
männlich	4 500	976	1 205	563	1 162	167	367	60
weiblich	4 474	1 010	886	515	1 620	168	228	47
Ausländer insgesamt	211	69	29	12	93	2	6	-
Aussiedler insgesamt	37	16	20	-	-	-	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	22,1	23,3	12,0	31,0	3,7	6,6	1,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	2 562	1 986	227	-	88	-	261	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	1 467	1 193	134	-	-	-	140	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	1 095	793	93	-	88	-	121	-
Sekundarstufe I	4 359	-	1 439	1 078	1 556	-	240	46
Jahrgangsstufe 07	1 028	-	359	258	364	-	47	-
Jahrgangsstufe 08	1 067	-	345	280	387	-	55	-
Jahrgangsstufe 09	1 165	-	378	293	397	-	75	22
Jahrgangsstufe 10	1 099	-	357	247	408	-	63	24
Sekundarstufe II (gOst)	1 959	-	425	-	1 138	335	-	61
Jahrgangsstufe 11	705	-	162	-	381	134	-	28
Jahrgangsstufe 12	649	-	147	-	379	108	-	15
Jahrgangsstufe 13	605	-	116	-	378	93	-	18
geistig Behinderte	94	-	-	-	-	-	94	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	715	55	58	7	-	-	595	-
männlich	453	37	43	6	-	-	367	-
weiblich	262	18	15	1	-	-	228	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	7,7	8,1	1,0	-	-	83,2	-
Versetzte²⁾³⁾	8 705	1 961	2 027	1 026	2 768	329	490	104
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	175	25	64	52	14	6	11	3
freiwillige Wiederholer ³⁾	59	16	18	7	1	6	8	3

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.2 Kreisfreie Stadt Potsdam

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	47	17	12	2	8	-	7	1
Schulische Einrichtungen	48	17	12	2	8	x ¹⁾	8	1
Schüler insgesamt	16 821	4 094	6 100	744	4 455	168	1 063	197
männlich	8 441	2 068	3 115	432	1 942	82	707	95
weiblich	8 380	2 026	2 985	312	2 513	86	356	102
Ausländer insgesamt	523	270	126	10	92	4	21	-
Aussiedler insgesamt	80	64	12	-	4	-	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	24,3	36,3	4,4	26,5	1,0	6,3	1,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	5 333	4 094	624	-	160	-	455	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 108	2 464	381	-	-	-	263	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 225	1 630	243	-	160	-	192	-
Sekundarstufe I	7 988	-	4 228	744	2 555	-	387	74
Jahrgangsstufe 07	1 985	-	1 039	215	639	-	92	-
Jahrgangsstufe 08	1 990	-	1 082	167	643	-	98	-
Jahrgangsstufe 09	1 973	-	1 029	187	632	-	102	23
Jahrgangsstufe 10	2 040	-	1 078	175	641	-	95	51
Sekundarstufe II (gOst)	3 279	-	1 248	-	1 740	168	-	123
Jahrgangsstufe 11	1 307	-	475	-	610	168	-	54
Jahrgangsstufe 12	1 026	-	399	-	590	-	-	37
Jahrgangsstufe 13	946	-	374	-	540	-	-	32
geistig Behinderte	221	-	-	-	-	-	221	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 305	105	121	1	15	-	1 063	-
männlich	863	67	77	1	11	-	707	-
weiblich	442	38	44	-	4	-	356	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	8,1	9,3	-	1,2	-	81,5	-
Versetzte²⁾³⁾	16 183	4 024	5 874	687	4 417	164	820	197
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	417	70	226	57	38	4	22	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	183	63	76	11	17	4	12	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Barnim

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	54	25	13	4	7	-	5	-
Schulische Einrichtungen	55	25	13	4	7	x ¹⁾	6	-
Schüler insgesamt	17 975	5 609	5 000	1 848	4 295	281	942	-
männlich	9 019	2 937	2 688	871	1 793	144	586	-
weiblich	8 956	2 672	2 312	977	2 502	137	356	-
Ausländer insgesamt	211	161	24	5	16	-	5	-
Aussiedler insgesamt	129	65	51	3	10	-	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	31,2	27,8	10,3	23,9	1,6	5,2	-
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	6 735	5 609	694	-	151	-	281	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 858	3 328	400	-	-	-	130	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 877	2 281	294	-	151	-	151	-
Sekundarstufe I	8 775	-	3 885	1 848	2 579	-	463	-
Jahrgangsstufe 07	2 132	-	885	455	670	-	122	-
Jahrgangsstufe 08	2 294	-	1 032	468	680	-	114	-
Jahrgangsstufe 09	2 277	-	995	494	652	-	136	-
Jahrgangsstufe 10	2 072	-	973	431	577	-	91	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 267	-	421	-	1 565	281	-	-
Jahrgangsstufe 11	890	-	195	-	590	105	-	-
Jahrgangsstufe 12	725	-	128	-	513	84	-	-
Jahrgangsstufe 13	652	-	98	-	462	92	-	-
geistig Behinderte	198	-	-	-	-	-	198	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 360	246	138	34	-	-	942	-
männlich	868	156	98	28	-	-	586	-
weiblich	492	90	40	6	-	-	356	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	18,1	10,2	2,5	-	-	69,3	-
Versetzte²⁾³⁾	17 404	5 560	4 744	1 838	4 247	273	742	-
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	373	49	256	10	48	8	2	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	140	34	77	-	19	8	2	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Dahme-Spreewald

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	63	30	16	3	6	-	7	1
Schulische Einrichtungen	64	30	16	3	6	-	8	1
Schüler insgesamt	17 741	6 062	5 939	1 188	3 774	-	697	81
männlich	8 903	3 041	3 221	630	1 524	-	444	43
weiblich	8 838	3 021	2 718	558	2 250	-	253	38
Ausländer insgesamt	168	116	29	1	18	-	2	2
Aussiedler insgesamt	173	108	46	3	10	-	4	2
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	34,2	33,5	6,7	21,3	-	3,9	0,5
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	6 895	6 062	604	-	10	-	219	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 989	3 544	347	-	-	-	98	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 906	2 518	257	-	10	-	121	-
Sekundarstufe I	8 395	-	4 670	1 188	2 182	-	328	27
Jahrgangsstufe 07	2 027	-	1 106	303	539	-	79	-
Jahrgangsstufe 08	2 129	-	1 180	312	544	-	93	-
Jahrgangsstufe 09	2 110	-	1 193	298	540	-	79	-
Jahrgangsstufe 10	2 129	-	1 191	275	559	-	77	27
Sekundarstufe II (gOst)	2 348	-	665	-	1 582	-	47	54
Jahrgangsstufe 11	853	-	242	-	571	-	17	23
Jahrgangsstufe 12	792	-	212	-	543	-	17	20
Jahrgangsstufe 13	703	-	211	-	468	-	13	11
geistig Behinderte	103	-	-	-	-	-	103	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 003	163	132	11	-	-	697	-
männlich	647	113	84	6	-	-	444	-
weiblich	356	50	48	5	-	-	253	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	16,3	13,2	1,1	-	-	69,5	-
Versetzte¹⁾²⁾	17 269	5 950	5 723	1 174	3 756	-	585	81
Nichtversetzte/Wiederholer²⁾	369	112	216	14	18	-	9	-
freiwillige Wiederholer ²⁾	154	79	57	3	10	-	5	-

1) einschließlich Einschulungen

2) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Elbe-Elster

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	64	29	11	9	7	-	7	1
Schulische Einrichtungen	64	29	11	9	7	x ¹⁾	7	1
Schüler insgesamt	14 353	3 929	3 362	2 000	4 107	189	681	85
männlich	7 163	2 039	1 902	1 051	1 609	78	445	39
weiblich	7 190	1 890	1 460	949	2 498	111	236	46
Ausländer insgesamt	68	39	19	3	6	-	1	-
Aussiedler insgesamt	165	65	83	10	-	-	7	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	27,4	23,4	13,9	28,6	1,3	4,7	0,6
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	5 248	3 929	1 003	-	133	-	183	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	2 958	2 293	575	-	-	-	90	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 290	1 636	428	-	133	-	93	-
Sekundarstufe I	6 983	-	2 262	2 000	2 375	-	327	19
Jahrgangsstufe 07	1 594	-	492	470	567	-	65	-
Jahrgangsstufe 08	1 728	-	559	519	579	-	71	-
Jahrgangsstufe 09	1 853	-	607	518	604	-	105	19
Jahrgangsstufe 10	1 808	-	604	493	625	-	86	-
Sekundarstufe II (gOst)	1 951	-	97	-	1 599	189	-	66
Jahrgangsstufe 11	665	-	37	-	526	102	-	-
Jahrgangsstufe 12	680	-	30	-	513	87	-	50
Jahrgangsstufe 13	606	-	30	-	560	-	-	16
geistig Behinderte	171	-	-	-	-	-	171	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	836	89	56	6	4	-	681	-
männlich	566	70	45	3	3	-	445	-
weiblich	270	19	11	3	1	-	236	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,7	6,7	0,7	0,5	-	81,5	-
Versetzte²⁾³⁾	13 927	3 883	3 238	1 977	4 061	188	495	85
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	255	46	124	23	46	1	15	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	103	27	48	-	25	1	2	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Havelland

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	59	29	13	3	7	-	6	1
Schulische Einrichtungen	60	29	13	3	7	x ¹⁾	7	1
Schüler insgesamt	17 705	6 805	5 040	1 151	3 697	255	718	39
männlich	8 945	3 502	2 721	550	1 604	86	458	24
weiblich	8 760	3 303	2 319	601	2 093	169	260	15
Ausländer insgesamt	218	159	14	6	33	1	4	1
Aussiedler insgesamt	152	78	45	5	19	-	5	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	38,4	28,5	6,5	20,9	1,4	4,1	0,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	7 409	6 805	202	-	177	-	225	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 492	4 272	125	-	-	-	95	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 917	2 533	77	-	177	-	130	-
Sekundarstufe I	8 059	-	4 365	1 151	2 134	-	388	21
Jahrgangsstufe 07	2 002	-	1 029	309	548	-	116	-
Jahrgangsstufe 08	1 990	-	1 071	300	522	-	97	-
Jahrgangsstufe 09	2 152	-	1 178	309	567	-	98	-
Jahrgangsstufe 10	1 915	-	1 087	233	497	-	77	21
Sekundarstufe II (gOst)	2 132	-	473	-	1 386	255	-	18
Jahrgangsstufe 11	768	-	203	-	459	106	-	-
Jahrgangsstufe 12	723	-	142	-	475	96	-	10
Jahrgangsstufe 13	641	-	128	-	452	53	-	8
geistig Behinderte	105	-	-	-	-	-	105	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	849	86	42	-	3	-	718	-
männlich	551	59	33	-	1	-	458	-
weiblich	298	27	9	-	2	-	260	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,1	5,0	-	0,4	-	84,6	-
Versetzte²⁾³⁾	17 189	6 716	4 792	1 136	3 667	229	610	39
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	411	89	248	15	30	26	3	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	133	55	40	6	6	26	-	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Märkisch-Oderland

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	75	34	19	6	7	-	8	1
Schulische Einrichtungen	78	34	19	6	7	x ¹⁾	11	1
Schüler insgesamt	21 510	6 268	7 073	1 651	5 096	235	1 100	87
männlich	10 619	3 180	3 675	789	2 073	118	730	54
weiblich	10 891	3 088	3 398	862	3 023	117	370	33
Ausländer insgesamt	166	100	46	2	14	-	3	1
Aussiedler insgesamt	199	139	53	3	-	-	4	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	29,1	32,9	7,7	23,7	1,1	5,1	0,4
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	7 932	6 268	1 147	-	181	-	336	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 501	3 704	629	-	-	-	168	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 431	2 564	518	-	181	-	168	-
Sekundarstufe I	10 827	-	5 646	1 651	2 953	-	545	32
Jahrgangsstufe 07	2 724	-	1 397	404	780	-	143	-
Jahrgangsstufe 08	2 752	-	1 442	436	713	-	161	-
Jahrgangsstufe 09	2 711	-	1 434	409	707	-	146	15
Jahrgangsstufe 10	2 640	-	1 373	402	753	-	95	17
Sekundarstufe II (gOst)	2 532	-	280	-	1 962	235	-	55
Jahrgangsstufe 11	890	-	65	-	710	86	-	29
Jahrgangsstufe 12	881	-	115	-	664	80	-	22
Jahrgangsstufe 13	761	-	100	-	588	69	-	4
geistig Behinderte	219	-	-	-	-	-	219	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 405	223	68	14	-	-	1 100	-
männlich	956	165	52	9	-	-	730	-
weiblich	449	58	16	5	-	-	370	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	15,9	4,8	1,0	-	-	78,3	-
Versetzte²⁾³⁾	20 821	6 131	6 830	1 636	5 067	214	857	86
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	470	137	243	15	29	21	24	1
freiwillige Wiederholer ³⁾	209	113	48	7	5	21	14	1

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Oberhavel

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	75	37	17	7	6	-	7	1
Schulische Einrichtungen	77	37	17	7	6	x ¹⁾	9	1
Schüler insgesamt	21 813	8 105	5 648	2 076	4 405	643	807	129
männlich	10 940	4 130	3 044	1 051	1 795	314	533	73
weiblich	10 873	3 975	2 604	1 025	2 610	329	274	56
Ausländer insgesamt	160	118	22	7	11	-	2	-
Aussiedler insgesamt	212	133	28	39	11	-	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	37,2	25,9	9,5	20,2	3,0	3,7	0,6
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	8 797	8 105	369	-	-	-	323	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	5 339	4 989	194	-	-	-	156	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 458	3 116	175	-	-	-	167	-
Sekundarstufe I	10 207	-	4 964	2 076	2 769	-	346	52
Jahrgangsstufe 07	2 429	-	1 207	466	675	-	81	-
Jahrgangsstufe 08	2 632	-	1 257	555	723	-	97	-
Jahrgangsstufe 09	2 695	-	1 288	569	721	-	92	25
Jahrgangsstufe 10	2 451	-	1 212	486	650	-	76	27
Sekundarstufe II (gOst)	2 671	-	315	-	1 636	643	-	77
Jahrgangsstufe 11	971	-	126	-	590	239	-	16
Jahrgangsstufe 12	935	-	99	-	569	216	-	51
Jahrgangsstufe 13	765	-	90	-	477	188	-	10
geistig Behinderte	138	-	-	-	-	-	138	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 093	140	141	4	1	-	807	-
männlich	725	105	82	4	1	-	533	-
weiblich	368	35	59	-	-	-	274	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	12,8	12,9	0,4	0,1	-	73,8	-
Versetzte²⁾³⁾	21 244	8 027	5 479	1 967	4 377	601	664	129
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	431	78	169	109	28	42	5	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	133	49	31	3	7	42	1	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Oberspreewald-Lausitz

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	54	24	12	4	7	-	6	1
Schulische Einrichtungen	54	24	12	4	7	x ¹⁾	6	1
Schüler insgesamt	14 803	4 690	3 429	1 321	4 372	279	694	18
männlich	7 296	2 419	1 913	655	1 741	125	434	9
weiblich	7 507	2 271	1 516	666	2 631	154	260	9
Ausländer insgesamt	106	71	17	1	14	-	3	-
Aussiedler insgesamt	105	63	37	-	1	-	4	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	31,7	23,2	8,9	29,5	1,9	4,7	0,1
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	5 328	4 690	372	-	61	-	205	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 018	2 709	209	-	-	-	100	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 310	1 981	163	-	61	-	105	-
Sekundarstufe I	7 403	-	3 057	1 321	2 676	-	349	-
Jahrgangsstufe 07	1 749	-	687	333	645	-	84	-
Jahrgangsstufe 08	1 763	-	699	318	646	-	100	-
Jahrgangsstufe 09	2 000	-	822	358	728	-	92	-
Jahrgangsstufe 10	1 891	-	849	312	657	-	73	-
Sekundarstufe II (gOst)	1 932	-	-	-	1 635	279	-	18
Jahrgangsstufe 11	700	-	-	-	578	110	-	12
Jahrgangsstufe 12	680	-	-	-	590	90	-	-
Jahrgangsstufe 13	552	-	-	-	467	79	-	6
geistig Behinderte	140	-	-	-	-	-	140	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	806	66	36	4	6	-	694	-
männlich	511	43	27	2	5	-	434	-
weiblich	295	23	9	2	1	-	260	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	8,2	4,5	0,5	0,7	-	86,1	-
Versetzte²⁾³⁾	14 459	4 629	3 353	1 297	4 339	271	552	18
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	204	61	76	24	33	8	2	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	62	39	10	1	2	8	2	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Oder-Spree

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	67	29	18	3	8	-	8	1
Schulische Einrichtungen	67	29	18	3	8	x ¹⁾	8	1
Schüler insgesamt	21 716	6 075	7 502	1 042	5 357	501	1 185	54
männlich	10 963	3 186	3 963	554	2 260	224	741	35
weiblich	10 753	2 889	3 539	488	3 097	277	444	19
Ausländer insgesamt	327	118	83	5	113	3	5	-
Aussiedler insgesamt	247	150	82	7	-	-	8	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	28,0	34,6	4,8	24,7	2,3	5,5	0,3
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	7 783	6 075	1 271	-	158	-	279	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 451	3 576	744	-	-	-	131	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 332	2 499	527	-	158	-	148	-
Sekundarstufe I	10 559	-	5 820	1 042	3 143	-	541	13
Jahrgangsstufe 07	2 449	-	1 293	264	762	-	130	-
Jahrgangsstufe 08	2 684	-	1 439	271	822	-	152	-
Jahrgangsstufe 09	2 757	-	1 566	273	780	-	138	-
Jahrgangsstufe 10	2 669	-	1 522	234	779	-	121	13
Sekundarstufe II (gOst)	3 009	-	411	-	2 056	501	-	41
Jahrgangsstufe 11	1 070	-	173	-	735	162	-	-
Jahrgangsstufe 12	1 014	-	110	-	671	192	-	41
Jahrgangsstufe 13	925	-	128	-	650	147	-	-
geistig Behinderte	365	-	-	-	-	-	365	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 744	355	170	25	8	1	1 185	-
männlich	1 159	259	136	22	1	-	741	-
weiblich	585	96	34	3	7	1	444	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	20,4	9,8	1,4	0,5	-	68,0	-
Versetzte²⁾³⁾	20 833	5 984	7 156	1 019	5 304	497	819	54
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	518	91	346	23	53	4	1	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	201	66	101	19	11	4	-	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	51	19	15	5	6	-	6	-
Schulische Einrichtungen	52	19	15	5	6	x ¹⁾	7	-
Schüler insgesamt	13 400	3 448	4 773	961	3 317	178	723	-
männlich	6 628	1 753	2 528	485	1 340	84	438	-
weiblich	6 772	1 695	2 245	476	1 977	94	285	-
Ausländer insgesamt	133	81	17	2	30	-	3	-
Aussiedler insgesamt	96	24	44	-	26	-	2	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	25,7	35,6	7,2	24,8	1,3	5,4	-
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	4 782	3 448	1 038	-	80	-	216	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	2 735	2 036	599	-	-	-	100	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 047	1 412	439	-	80	-	116	-
Sekundarstufe I	6 631	-	3 332	961	1 981	-	357	-
Jahrgangsstufe 07	1 613	-	796	256	483	-	78	-
Jahrgangsstufe 08	1 597	-	751	265	480	-	101	-
Jahrgangsstufe 09	1 721	-	861	265	500	-	95	-
Jahrgangsstufe 10	1 700	-	924	175	518	-	83	-
Sekundarstufe II (gOst)	1 837	-	403	-	1 256	178	-	-
Jahrgangsstufe 11	686	-	144	-	474	68	-	-
Jahrgangsstufe 12	618	-	151	-	399	68	-	-
Jahrgangsstufe 13	533	-	108	-	383	42	-	-
geistig Behinderte	150	-	-	-	-	-	150	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	892	106	48	5	10	-	723	-
männlich	559	74	37	4	6	-	438	-
weiblich	333	32	11	1	4	-	285	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	11,9	5,4	0,6	1,1	-	81,1	-
Versetzte²⁾³⁾	12 954	3 389	4 603	947	3 291	163	561	-
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	296	59	170	14	26	15	12	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	102	34	37	3	8	15	5	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Potsdam-Mittelmark

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	89	41	22	7	7	-	11	1
Schulische Einrichtungen	89	41	22	7	7	x ¹⁾	11	1
Schüler insgesamt	22 684	7 954	6 812	1 779	4 896	182	848	213
männlich	11 481	4 078	3 560	980	2 107	90	560	106
weiblich	11 203	3 876	3 252	799	2 789	92	288	107
Ausländer insgesamt	388	140	226	4	8	-	8	2
Aussiedler insgesamt	218	105	92	14	-	4	3	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	35,1	30,0	7,8	21,6	0,8	3,7	0,9
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	9 563	7 954	1 221	-	155	-	233	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	5 757	4 923	747	-	-	-	87	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 806	3 031	474	-	155	-	146	-
Sekundarstufe I	10 025	-	4 929	1 779	2 922	-	395	-
Jahrgangsstufe 07	2 373	-	1 147	423	710	-	93	-
Jahrgangsstufe 08	2 549	-	1 237	494	719	-	99	-
Jahrgangsstufe 09	2 587	-	1 279	459	753	-	96	-
Jahrgangsstufe 10	2 516	-	1 266	403	740	-	107	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 876	-	662	-	1 819	182	-	213
Jahrgangsstufe 11	1 075	-	244	-	663	80	-	88
Jahrgangsstufe 12	927	-	219	-	581	51	-	76
Jahrgangsstufe 13	874	-	199	-	575	51	-	49
geistig Behinderte	220	-	-	-	-	-	220	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 084	132	92	11	1	-	848	-
männlich	706	81	55	10	-	-	560	-
weiblich	378	51	37	1	1	-	288	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	12,2	8,5	1,0	0,1	-	78,2	-
Versetzte²⁾³⁾	21 977	7 856	6 546	1 717	4 872	175	616	195
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	487	98	266	62	24	7	12	18
freiwillige Wiederholer ³⁾	191	71	70	9	5	7	11	18

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Prignitz

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	44	21	10	4	3	-	5	1
Schulische Einrichtungen	44	21	10	4	3	x ¹⁾	5	1
Schüler insgesamt	10 406	2 820	3 039	1 299	2 323	212	671	42
männlich	5 261	1 431	1 598	703	970	94	438	27
weiblich	5 145	1 389	1 441	596	1 353	118	233	15
Ausländer insgesamt	49	36	10	-	3	-	-	-
Aussiedler insgesamt	114	64	30	13	-	6	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	27,1	29,2	12,5	22,3	2,0	6,5	0,4
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	3 716	2 820	632	-	69	-	195	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	2 125	1 674	357	-	-	-	94	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	1 591	1 146	275	-	69	-	101	-
Sekundarstufe I	5 269	-	2 245	1 299	1 364	-	345	16
Jahrgangsstufe 07	1 213	-	440	353	328	-	92	-
Jahrgangsstufe 08	1 323	-	573	316	346	-	88	-
Jahrgangsstufe 09	1 400	-	633	337	328	-	86	16
Jahrgangsstufe 10	1 333	-	599	293	362	-	79	-
Sekundarstufe II (gOst)	1 290	-	162	-	890	212	-	26
Jahrgangsstufe 11	497	-	75	-	301	100	-	21
Jahrgangsstufe 12	421	-	47	-	313	61	-	-
Jahrgangsstufe 13	372	-	40	-	276	51	-	5
geistig Behinderte	131	-	-	-	-	-	131	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	790	45	67	7	-	-	671	-
männlich	519	32	44	5	-	-	438	-
weiblich	271	13	23	2	-	-	233	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	5,7	8,5	0,9	-	-	84,9	-
Versetzte²⁾³⁾	10 070	2 779	2 952	1 253	2 317	212	515	42
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	205	41	87	46	6	-	25	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	79	31	15	9	-	-	24	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Spree-Neiße

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	61	31	13	4	6	-	7	-
Schulische Einrichtungen	61	31	13	4	6	x ¹⁾	7	-
Schüler insgesamt	15 631	5 013	4 298	1 472	4 077	225	546	-
männlich	7 702	2 516	2 291	772	1 666	112	345	-
weiblich	7 929	2 497	2 007	700	2 411	113	201	-
Ausländer insgesamt	221	88	121	2	6	-	4	-
Aussiedler insgesamt	226	97	89	33	3	-	4	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	32,1	27,5	9,4	26,1	1,4	3,5	-
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	5 598	5 013	373	-	97	-	115	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 145	2 876	223	-	-	-	46	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 453	2 137	150	-	97	-	69	-
Sekundarstufe I	7 637	-	3 487	1 472	2 411	-	267	-
Jahrgangsstufe 07	1 782	-	805	338	579	-	60	-
Jahrgangsstufe 08	1 871	-	832	356	610	-	73	-
Jahrgangsstufe 09	2 024	-	933	402	620	-	69	-
Jahrgangsstufe 10	1 960	-	917	376	602	-	65	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 232	-	438	-	1 569	225	-	-
Jahrgangsstufe 11	785	-	149	-	553	83	-	-
Jahrgangsstufe 12	798	-	177	-	534	87	-	-
Jahrgangsstufe 13	649	-	112	-	482	55	-	-
geistig Behinderte	164	-	-	-	-	-	164	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	655	73	24	7	5	-	546	-
männlich	433	57	21	7	3	-	345	-
weiblich	222	16	3	-	2	-	201	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	11,2	3,7	1,1	0,8	-	83,4	-
Versetzte²⁾³⁾	15 248	4 968	4 188	1 418	4 067	225	382	-
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	219	45	110	54	10	-	-	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	77	39	37	1	-	-	-	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Teltow-Fläming

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	62	29	14	5	7	-	7	-
Schulische Einrichtungen	62	29	14	5	7	-	7	-
Schüler insgesamt	18 281	6 391	5 269	1 553	4 305	-	763	-
männlich	9 029	3 223	2 783	807	1 747	-	469	-
weiblich	9 252	3 168	2 486	746	2 558	-	294	-
Ausländer insgesamt	140	78	35	6	15	-	6	-
Aussiedler insgesamt	229	113	88	24	1	-	3	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	35,0	28,8	8,5	23,6	-	4,2	-
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	7 233	6 391	429	-	160	-	253	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 256	3 861	282	-	-	-	113	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 977	2 530	147	-	160	-	140	-
Sekundarstufe I	8 815	-	4 345	1 553	2 549	-	368	-
Jahrgangsstufe 07	2 216	-	1 153	391	569	-	103	-
Jahrgangsstufe 08	2 227	-	1 032	434	663	-	98	-
Jahrgangsstufe 09	2 312	-	1 099	414	711	-	88	-
Jahrgangsstufe 10	2 060	-	1 061	314	606	-	79	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 091	-	495	-	1 596	-	-	-
Jahrgangsstufe 11	766	-	186	-	580	-	-	-
Jahrgangsstufe 12	696	-	176	-	520	-	-	-
Jahrgangsstufe 13	629	-	133	-	496	-	-	-
geistig Behinderte	142	-	-	-	-	-	142	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	976	184	27	-	2	-	763	-
männlich	621	132	19	-	1	-	469	-
weiblich	355	52	8	-	1	-	294	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	18,9	2,8	-	0,2	-	78,2	-
Versetzte¹⁾²⁾	17 701	6 284	5 029	1 500	4 275	-	613	-
Nichtversetzte/Wiederholer²⁾	438	107	240	53	30	-	8	-
freiwillige Wiederholer ²⁾	111	62	14	25	6	-	4	-

1) einschließlich Einschulungen

2) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.3 Landkreis Uckermark

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	68	35	17	3	6	-	7	-
Schulische Einrichtungen	73	35	17	3	6	x ¹⁾	11	1
Schüler insgesamt	17 714	5 491	6 157	957	3 861	187	992	69
männlich	8 781	2 769	3 117	472	1 629	95	658	41
weiblich	8 933	2 722	3 040	485	2 232	92	334	28
Ausländer insgesamt	149	51	86	1	9	-	2	-
Aussiedler insgesamt	175	85	69	2	12	2	1	4
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	31,0	34,8	5,4	21,8	1,1	5,6	0,4
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	6 405	5 491	551	-	97	-	266	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 671	3 233	328	-	-	-	110	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 734	2 258	223	-	97	-	156	-
Sekundarstufe I	8 721	-	4 935	957	2 304	-	492	33
Jahrgangsstufe 07	2 017	-	1 084	254	548	-	131	-
Jahrgangsstufe 08	2 244	-	1 262	248	604	-	130	-
Jahrgangsstufe 09	2 209	-	1 283	241	543	-	125	17
Jahrgangsstufe 10	2 251	-	1 306	214	609	-	106	16
Sekundarstufe II (gOst)	2 354	-	671	-	1 460	187	-	36
Jahrgangsstufe 11	892	-	250	-	540	82	-	20
Jahrgangsstufe 12	766	-	225	-	474	56	-	11
Jahrgangsstufe 13	696	-	196	-	446	49	-	5
geistig Behinderte	234	-	-	-	-	-	234	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 215	150	63	3	7	-	992	-
männlich	795	106	26	3	2	-	658	-
weiblich	420	44	37	-	5	-	334	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	12,4	5,2	0,3	0,6	-	81,7	-
Versetzte²⁾³⁾	17 009	5 321	5 922	939	3 825	180	753	69
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	471	170	235	18	36	7	5	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	197	143	34	6	3	7	4	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.4 Staatliches Schulamt Brandenburg an der Havel

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	223	100	52	14	25	-	28	4
Schulische Einrichtungen	227	100	53	14	25	x ¹⁾	31	4
Schüler insgesamt	65 989	21 262	19 788	4 379	16 031	832	3 167	530
männlich	33 197	10 855	10 386	2 359	6 899	361	2 060	277
weiblich	32 792	10 407	9 402	2 020	9 132	471	1 107	253
Ausländer insgesamt	1 273	647	375	29	175	6	37	4
Aussiedler insgesamt	512	271	164	23	41	5	8	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	32,2	30,0	6,6	24,3	1,3	4,8	0,8
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	25 102	21 262	2 130	-	572	-	1 138	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	14 933	13 078	1 294	-	-	-	561	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	10 169	8 184	836	-	572	-	577	-
Sekundarstufe I	30 330	-	15 106	4 379	9 311	-	1 407	127
Jahrgangsstufe 07	7 433	-	3 614	1 133	2 310	-	376	-
Jahrgangsstufe 08	7 599	-	3 782	1 145	2 324	-	348	-
Jahrgangsstufe 09	7 846	-	3 906	1 138	2 400	-	356	46
Jahrgangsstufe 10	7 452	-	3 804	963	2 277	-	327	81
Sekundarstufe II (gOst)	9 935	-	2 552	-	6 148	832	-	403
Jahrgangsstufe 11	3 752	-	993	-	2 136	458	-	165
Jahrgangsstufe 12	3 223	-	823	-	2 051	207	-	142
Jahrgangsstufe 13	2 960	-	736	-	1 961	167	-	96
geistig Behinderte	622	-	-	-	-	-	622	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	3 934	394	330	24	19	-	3 167	-
männlich	2 559	249	218	20	12	-	2 060	-
weiblich	1 375	145	112	4	7	-	1 107	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,0	8,4	0,6	0,5	-	80,5	-
Versetzte²⁾³⁾	63 870	20 974	18 926	4 239	15 928	793	2 498	512
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	1 497	288	862	140	103	39	47	18
freiwillige Wiederholer ³⁾	552	209	195	31	28	39	32	18

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.4 Staatliches Schulamt Cottbus

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	221	101	43	21	26	-	26	4
Schulische Einrichtungen	222	101	44	21	26	x ¹⁾	26	4
Schüler insgesamt	58 294	17 015	14 334	6 117	16 842	1 017	2 619	350
männlich	29 040	8 733	8 010	3 111	6 856	462	1 684	184
weiblich	29 254	8 282	6 324	3 006	9 986	555	935	166
Ausländer insgesamt	634	350	210	13	47	-	13	1
Aussiedler insgesamt	631	299	243	43	15	4	17	10
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	29,2	24,6	10,5	28,9	1,8	4,5	0,6
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	20 204	17 015	1 928	-	419	-	842	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	11 431	9 868	1 126	-	-	-	437	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	8 773	7 147	802	-	419	-	405	-
Sekundarstufe I	28 503	-	11 320	6 117	9 804	-	1 186	76
Jahrgangsstufe 07	6 614	-	2 531	1 460	2 359	-	264	-
Jahrgangsstufe 08	6 884	-	2 643	1 527	2 417	-	297	-
Jahrgangsstufe 09	7 621	-	3 077	1 621	2 544	-	342	37
Jahrgangsstufe 10	7 384	-	3 069	1 509	2 484	-	283	39
Sekundarstufe II (gOst)	8 996	-	1 086	-	6 619	1 017	-	274
Jahrgangsstufe 11	3 181	-	367	-	2 286	437	-	91
Jahrgangsstufe 12	3 134	-	403	-	2 251	365	-	115
Jahrgangsstufe 13	2 681	-	316	-	2 082	215	-	68
geistig Behinderte	591	-	-	-	-	-	591	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	3 190	349	171	18	33	-	2 619	-
männlich	2 110	256	132	13	25	-	1 684	-
weiblich	1 080	93	39	5	8	-	935	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	11,0	5,4	0,6	1,0	-	82,1	-
Versetzte²⁾³⁾	56 773	16 781	13 930	6 006	16 723	990	2 001	342
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	930	234	404	111	119	27	27	8
freiwillige Wiederholer ³⁾	390	182	129	3	35	27	6	8

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.4 Staatliches Schulamt Eberswalde

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	122	60	30	7	13	-	12	-
Schulische Einrichtungen	128	60	30	7	13	x ¹⁾	17	1
Schüler insgesamt	35 689	11 100	11 157	2 805	8 156	468	1 934	69
männlich	17 800	5 706	5 805	1 343	3 422	239	1 244	41
weiblich	17 889	5 394	5 352	1 462	4 734	229	690	28
Ausländer insgesamt	360	212	110	6	25	-	7	-
Aussiedler insgesamt	304	150	120	5	22	2	1	4
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	31,1	31,3	7,9	22,9	1,3	5,4	0,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	13 140	11 100	1 245	-	248	-	547	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	7 529	6 561	728	-	-	-	240	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	5 611	4 539	517	-	248	-	307	-
Sekundarstufe I	17 496	-	8 820	2 805	4 883	-	955	33
Jahrgangsstufe 07	4 149	-	1 969	709	1 218	-	253	-
Jahrgangsstufe 08	4 538	-	2 294	716	1 284	-	244	-
Jahrgangsstufe 09	4 486	-	2 278	735	1 195	-	261	17
Jahrgangsstufe 10	4 323	-	2 279	645	1 186	-	197	16
Sekundarstufe II (gOst)	4 621	-	1 092	-	3 025	468	-	36
Jahrgangsstufe 11	1 782	-	445	-	1 130	187	-	20
Jahrgangsstufe 12	1 491	-	353	-	987	140	-	11
Jahrgangsstufe 13	1 348	-	294	-	908	141	-	5
geistig Behinderte	432	-	-	-	-	-	432	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	2 575	396	201	37	7	-	1 934	-
männlich	1 663	262	124	31	2	-	1 244	-
weiblich	912	134	77	6	5	-	690	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	15,4	7,8	1,4	0,3	-	75,1	-
Versetzte²⁾³⁾	34 413	10 881	10 666	2 777	8 072	453	1 495	69
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	844	219	491	28	84	15	7	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	337	177	111	6	22	15	6	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.4 Staatliches Schulamt Frankfurt (Oder)

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	169	72	42	13	19	-	20	3
Schulische Einrichtungen	172	72	42	13	19	x ¹⁾	23	3
Schüler insgesamt	52 200	14 329	16 666	3 771	13 235	1 071	2 880	248
männlich	26 082	7 342	8 843	1 906	5 495	509	1 838	149
weiblich	26 118	6 987	7 823	1 865	7 740	562	1 042	99
Ausländer insgesamt	704	287	158	19	220	5	14	1
Aussiedler insgesamt	483	305	155	10	-	-	13	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	27,5	31,9	7,2	25,4	2,1	5,5	0,5
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	18 277	14 329	2 645	-	427	-	876	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	10 419	8 473	1 507	-	-	-	439	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	7 858	5 856	1 138	-	427	-	437	-
Sekundarstufe I	25 745	-	12 905	3 771	7 652	-	1 326	91
Jahrgangsstufe 07	6 201	-	3 049	926	1 906	-	320	-
Jahrgangsstufe 08	6 503	-	3 226	987	1 922	-	368	-
Jahrgangsstufe 09	6 633	-	3 378	975	1 884	-	359	37
Jahrgangsstufe 10	6 408	-	3 252	883	1 940	-	279	54
Sekundarstufe II (gOst)	7 500	-	1 116	-	5 156	1 071	-	157
Jahrgangsstufe 11	2 665	-	400	-	1 826	382	-	57
Jahrgangsstufe 12	2 544	-	372	-	1 714	380	-	78
Jahrgangsstufe 13	2 291	-	344	-	1 616	309	-	22
geistig Behinderte	678	-	-	-	-	-	678	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	3 864	633	296	46	8	1	2 880	-
männlich	2 568	461	231	37	1	-	1 838	-
weiblich	1 296	172	65	9	7	1	1 042	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	16,4	7,7	1,2	0,2	0,0	74,5	-
Versetzte²⁾³⁾	50 359	14 076	16 013	3 681	13 139	1 040	2 166	244
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	1 163	253	653	90	96	31	36	4
freiwillige Wiederholer ³⁾	469	195	167	33	17	31	22	4

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.4 Staatliches Schulamt Perleberg

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	170	77	42	16	15	-	18	2
Schulische Einrichtungen	173	77	42	16	15	x ¹⁾	21	2
Schüler insgesamt	45 619	14 373	13 460	4 336	10 045	1 033	2 201	171
männlich	22 829	7 314	7 170	2 239	4 105	492	1 409	100
weiblich	22 790	7 059	6 290	2 097	5 940	541	792	71
Ausländer insgesamt	342	235	49	9	44	-	5	-
Aussiedler insgesamt	422	221	102	52	37	6	4	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	31,5	29,5	9,5	22,0	2,3	4,8	0,4
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	17 295	14 373	2 039	-	149	-	734	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	10 199	8 699	1 150	-	-	-	350	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	7 096	5 674	889	-	149	-	384	-
Sekundarstufe I	22 107	-	10 541	4 336	6 114	-	1 048	68
Jahrgangsstufe 07	5 255	-	2 443	1 075	1 486	-	251	-
Jahrgangsstufe 08	5 552	-	2 581	1 136	1 549	-	286	-
Jahrgangsstufe 09	5 816	-	2 782	1 171	1 549	-	273	41
Jahrgangsstufe 10	5 484	-	2 735	954	1 530	-	238	27
Sekundarstufe II (gOst)	5 798	-	880	-	3 782	1 033	-	103
Jahrgangsstufe 11	2 154	-	345	-	1 365	407	-	37
Jahrgangsstufe 12	1 974	-	297	-	1 281	345	-	51
Jahrgangsstufe 13	1 670	-	238	-	1 136	281	-	15
geistig Behinderte	419	-	-	-	-	-	419	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	2 775	291	256	16	11	-	2 201	-
männlich	1 803	211	163	13	7	-	1 409	-
weiblich	972	80	93	3	4	-	792	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,5	9,2	0,6	0,4	-	79,3	-
Versetzte²⁾³⁾	44 268	14 195	13 034	4 167	9 985	976	1 740	171
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	932	178	426	169	60	57	42	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	314	114	83	15	15	57	30	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
2.4 Staatliches Schulamt Wünsdorf

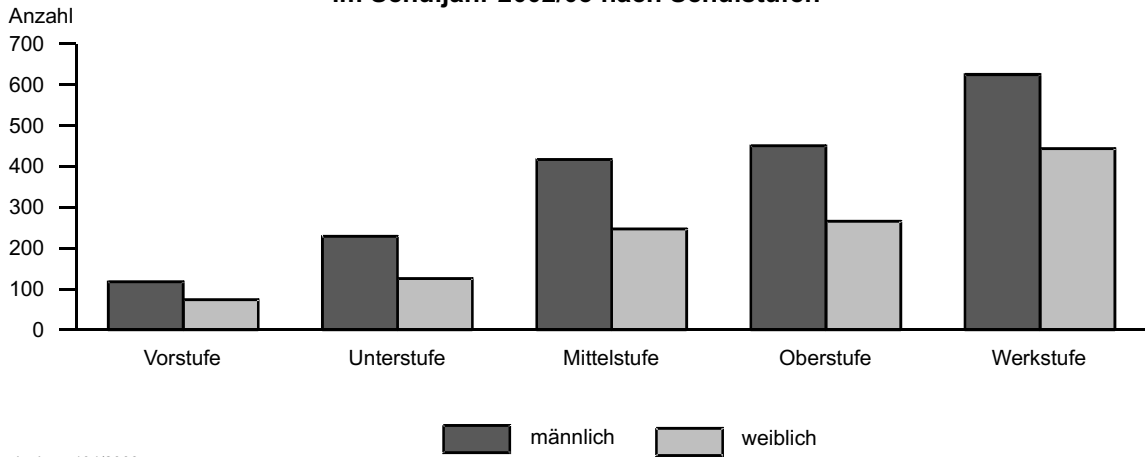
Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	125	59	30	8	13	-	14	1
Schulische Einrichtungen	126	59	30	8	13	-	15	1
Schüler insgesamt	36 022	12 453	11 208	2 741	8 079	-	1 460	81
männlich	17 932	6 264	6 004	1 437	3 271	-	913	43
weiblich	18 090	6 189	5 204	1 304	4 808	-	547	38
Ausländer insgesamt	308	194	64	7	33	-	8	2
Aussiedler insgesamt	402	221	134	27	11	-	7	2
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	34,6	31,1	7,6	22,4	-	4,1	0,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	14 128	12 453	1 033	-	170	-	472	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	8 245	7 405	629	-	-	-	211	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	5 883	5 048	404	-	170	-	261	-
Sekundarstufe I	17 210	-	9 015	2 741	4 731	-	696	27
Jahrgangsstufe 07	4 243	-	2 259	694	1 108	-	182	-
Jahrgangsstufe 08	4 356	-	2 212	746	1 207	-	191	-
Jahrgangsstufe 09	4 422	-	2 292	712	1 251	-	167	-
Jahrgangsstufe 10	4 189	-	2 252	589	1 165	-	156	27
Sekundarstufe II (gOst)	4 439	-	1 160	-	3 178	-	47	54
Jahrgangsstufe 11	1 619	-	428	-	1 151	-	17	23
Jahrgangsstufe 12	1 488	-	388	-	1 063	-	17	20
Jahrgangsstufe 13	1 332	-	344	-	964	-	13	11
geistig Behinderte	245	-	-	-	-	-	245	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 979	347	159	11	2	-	1 460	-
männlich	1 268	245	103	6	1	-	913	-
weiblich	711	102	56	5	1	-	547	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	17,5	8,0	0,6	0,1	-	73,8	-
Versetzte¹⁾²⁾	34 970	12 234	10 752	2 674	8 031	-	1 198	81
Nichtversetzte/Wiederholer²⁾	807	219	456	67	48	-	17	-
freiwillige Wiederholer ²⁾	265	141	71	28	16	-	9	-

1) einschließlich Einschulungen

2) ohne Förderschule für geistig Behinderte

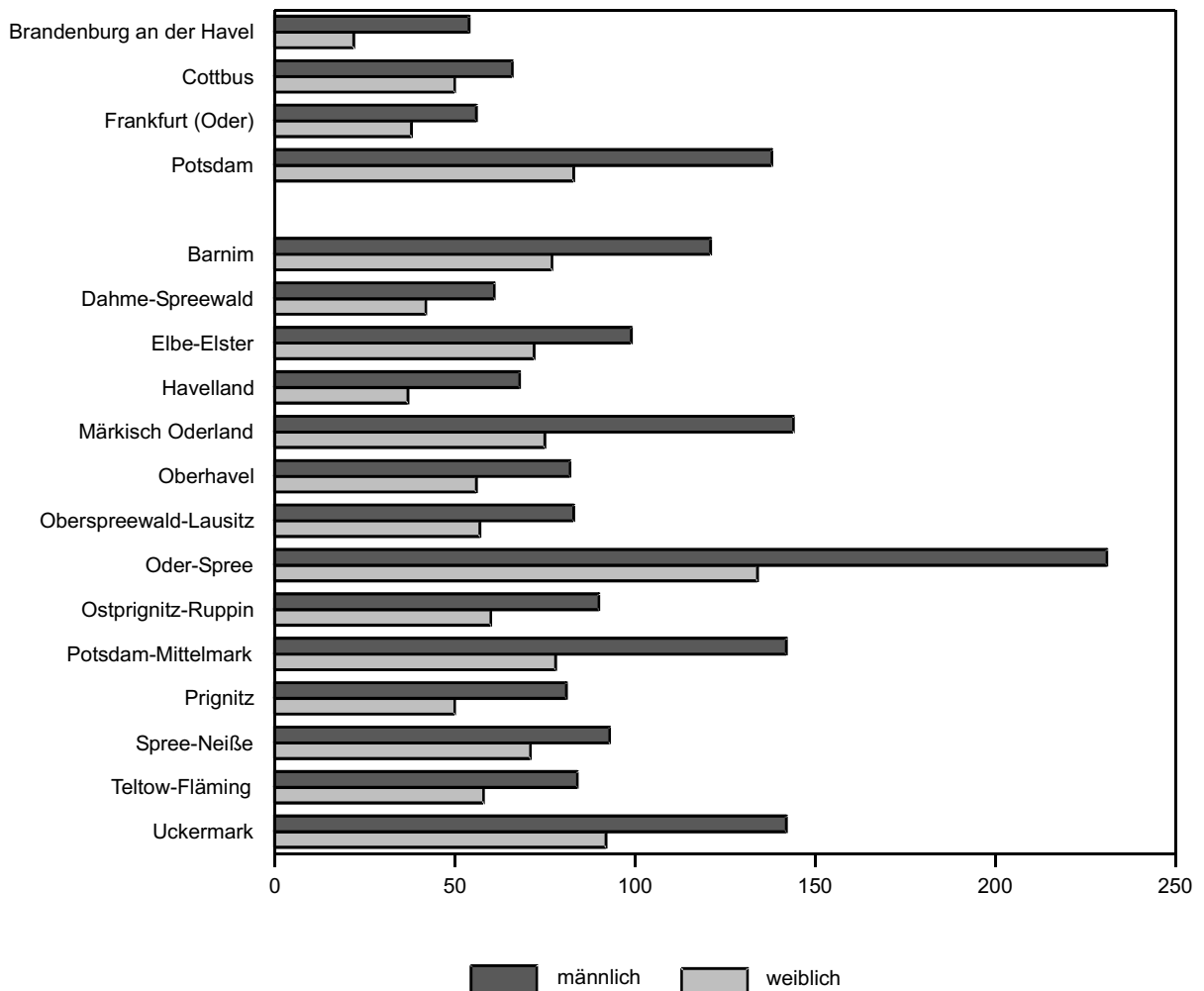
**3. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 2002/03
der Förderschule für geistig Behinderte**

Schüler/innen an Förderschulen für geistig Behinderte im Schuljahr 2002/03 nach Schulstufen



LDS Brandenburg 194/2003

Schüler/innen an Förderschulen für geistig Behinderte im Schuljahr 2002/03 nach Verwaltungsbezirken



LDS Brandenburg 195/2003

3.1 Schulen, Schülerinnen und Schüler, Schulanfänger und hauptberufliche Lehrkräfte an Förderschulen für geistig Behinderte des Schuljahres 2002/03

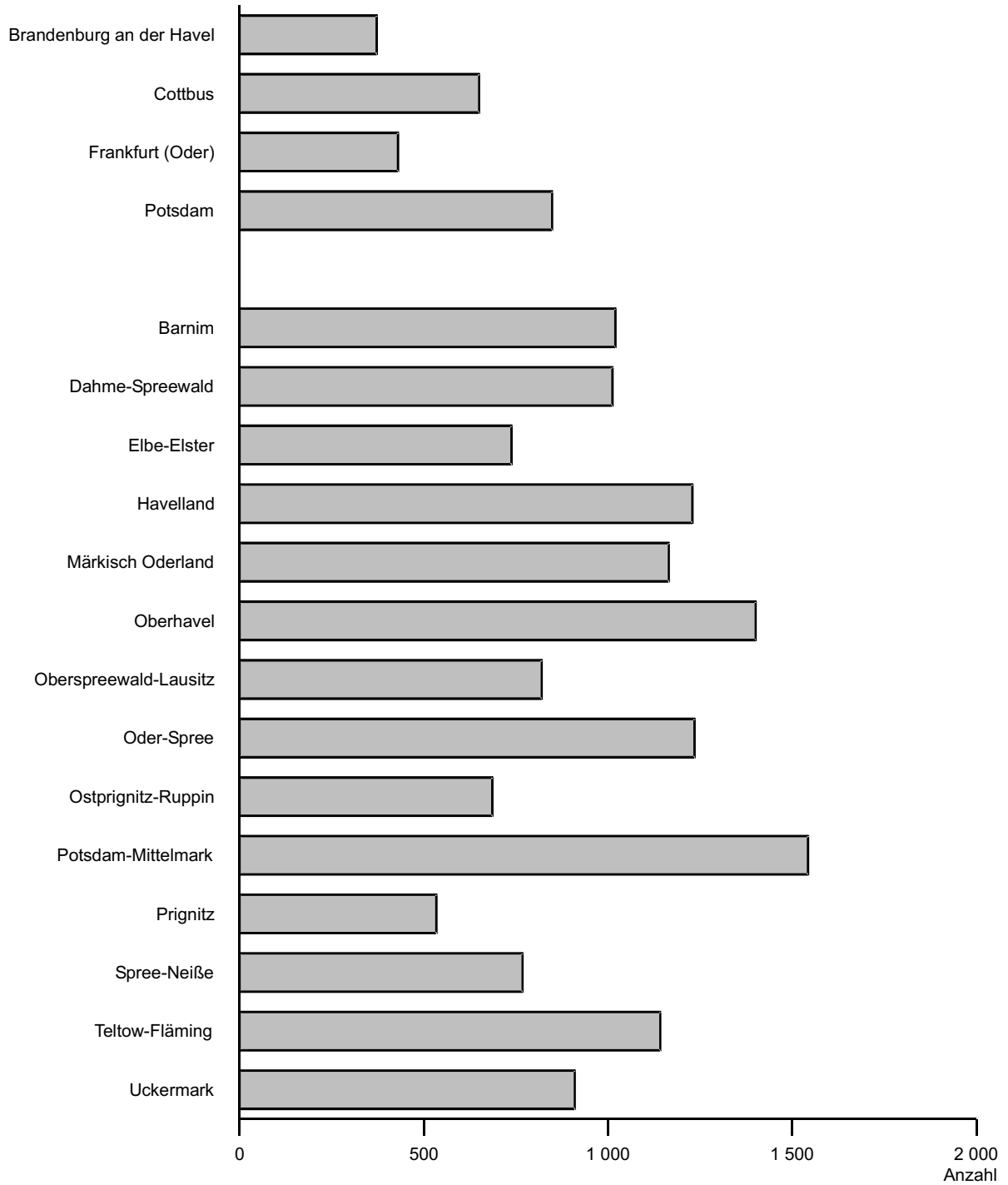
Verwaltungsbezirk	Selbst- ständige Schulen	Schulische Einrich- tungen	Schüler		Schulanfänger (Einschulungen)		Lehrkräfte	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	1	1	76	22	6	2	26	25
Cottbus	1	2	116	50	5	1	40	37
Frankfurt (Oder)	1	1	94	38	3	-	30	26
Potsdam	1	2	221	83	11	7	30	27
Landkreise								
Barnim	2	2	198	77	13	4	60	54
Dahme-Spreewald	2	2	103	42	4	1	34	31
Elbe-Elster	3	3	171	72	1	-	58	54
Havelland	2	2	105	37	1	-	35	29
Märkisch-Oderland	3	3	219	75	15	6	49	42
Oberhavel	3	3	138	56	5	2	47	39
Oberspreewald-Lausitz	2	2	140	57	2	2	52	46
Oder-Spree	4	5	365	134	17	7	122	106
Ostprignitz-Ruppin	2	3	150	60	8	1	42	35
Potsdam-Mittelmark	4	4	220	78	9	6	66	57
Prignitz	2	2	131	50	3	2	46	42
Spree-Neiße	4	4	164	71	3	-	58	51
Teltow-Fläming	2	2	142	58	5	-	43	35
Uckermark	3	3	234	92	3	1	77	57
Land Brandenburg	42	46	2 987	1 152	114	42	915	793

3.2 Schülerinnen und Schüler an Förderschulen für geistig Behinderte des Schuljahres 2002/03 nach Lernstufen

Verwaltungsbezirk	Schüler		davon nach Lernstufen									
			Vorstufe		Unterstufe		Mittelstufe		Oberstufe		Werkstufe	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Kreisfreie Städte												
Brandenburg an der Havel	76	22	7	2	17	8	16	1	21	7	15	4
Cottbus	116	50	17	6	12	4	17	9	17	6	53	25
Frankfurt (Oder)	94	38	-	-	15	4	15	6	31	15	33	13
Potsdam	221	83	16	9	27	9	47	13	61	22	70	30
Landkreise												
Barnim	198	77	25	9	34	14	31	15	64	22	44	17
Dahme-Spreewald	103	42	10	4	12	2	20	8	28	13	33	15
Elbe-Elster	171	72	1	-	7	3	49	18	33	12	81	39
Havelland	105	37	2	1	17	6	23	9	29	9	34	12
Märkisch-Oderland	219	75	19	8	22	5	48	15	53	15	77	32
Oberhavel	138	56	6	2	14	9	41	17	32	13	45	15
Oberspreewald-Lausitz	140	57	10	4	26	11	32	12	25	12	47	18
Oder-Spree	365	134	12	6	43	8	91	34	83	28	136	58
Ostprignitz-Ruppin	150	60	17	5	16	7	28	15	45	17	44	16
Potsdam-Mittelmark	220	78	14	9	19	4	48	12	43	15	96	38
Prignitz	131	50	6	3	18	6	28	12	30	13	49	16
Spree-Neiße	164	71	6	2	15	5	27	11	42	14	74	39
Teltow-Fläming	142	58	12	1	17	8	37	16	31	12	45	21
Uckermark	234	92	10	2	22	12	64	23	47	20	91	35
Land Brandenburg	2 987	1 152	190	73	353	125	662	246	715	265	1 067	443

**4. Schulanfänger des Schuljahres 2002/03
nach der Art der Einschulung und Schulformen**

Schulanfänger des Schuljahres 2002/03 nach Verwaltungsbezirken



4. Schulanfänger des Schuljahres 2002/03 nach der Art der Einschulung und Schulformen
4.1 Verwaltungsbezirke

Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
		insgesamt			
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	372	330	20	22
	w	183	162	11	10
Cottbus	i	650	545	33	72
	w	294	247	23	24
Frankfurt (Oder)	i	430	347	19	64
	w	207	172	14	21
Potsdam	i	848	670	80	98
	w	414	332	45	37
Landkreise					
Barnim	i	1 020	854	55	111
	w	483	406	31	46
Dahme-Spreewald	i	1 012	858	69	85
	w	491	403	51	37
Elbe-Elster	i	738	649	28	61
	w	353	309	17	27
Havelland	i	1 229	1 046	95	88
	w	592	494	57	41
Märkisch-Oderland	i	1 165	1 016	32	117
	w	575	512	21	42
Oberhavel	i	1 401	1 183	96	122
	w	681	583	61	37
Oberspreewald-Lausitz	i	820	721	35	64
	w	382	336	21	25
Oder-Spree	i	1 235	1 037	46	152
	w	608	525	26	57
Ostprignitz-Ruppin	i	686	599	27	60
	w	344	294	20	30
Potsdam-Mittelmark	i	1 543	1 284	177	82
	w	782	653	98	31
Prignitz	i	534	476	20	38
	w	252	224	14	14
Spree-Neiße	i	768	684	42	42
	w	385	342	25	18
Teltow-Fläming	i	1 142	964	90	88
	w	574	497	49	28
Uckermark	i	910	782	36	92
	w	484	410	26	48
Land Brandenburg	i	16 503	14 045	1 000	1 458
	w	8 084	6 901	610	573

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 2002/03 nach Art der Einschulung und Schulformen
4.1 Verwaltungsbezirke

Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Grundschule					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	345	312	19	14
	w	176	160	11	5
Cottbus	i	556	487	31	38
	w	255	221	21	13
Frankfurt (Oder)	i	360	297	17	46
	w	177	146	12	19
Potsdam	i	672	551	70	51
	w	336	276	42	18
Landkreise					
Barnim	i	872	729	51	92
	w	419	351	29	39
Dahme-Spreewald	i	932	796	65	71
	w	458	379	47	32
Elbe-Elster	i	580	510	24	46
	w	284	249	15	20
Havelland	i	1 179	1 007	95	77
	w	575	481	57	37
Märkisch-Oderland	i	958	847	28	83
	w	468	419	18	31
Oberhavel	i	1 323	1 132	95	96
	w	652	561	60	31
Oberspreewald-Lausitz	i	756	666	34	56
	w	354	314	21	19
Oder-Spree	i	1 005	857	29	119
	w	495	434	16	45
Ostprignitz-Ruppin	i	517	449	21	47
	w	276	234	17	25
Potsdam-Mittelmark	i	1 317	1 097	155	65
	w	663	551	85	27
Prignitz	i	440	394	18	28
	w	215	192	13	10
Spree-Neiße	i	697	628	36	33
	w	352	316	23	13
Teltow-Fläming	i	1 044	892	76	76
	w	533	464	43	26
Uckermark	i	814	700	32	82
	w	436	368	24	44
Land Brandenburg	i	14 367	12 351	896	1 120
	w	7 124	6 116	554	454

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 2002/03 nach Art der Einschulung und Schulformen
4.1 Verwaltungsbezirke

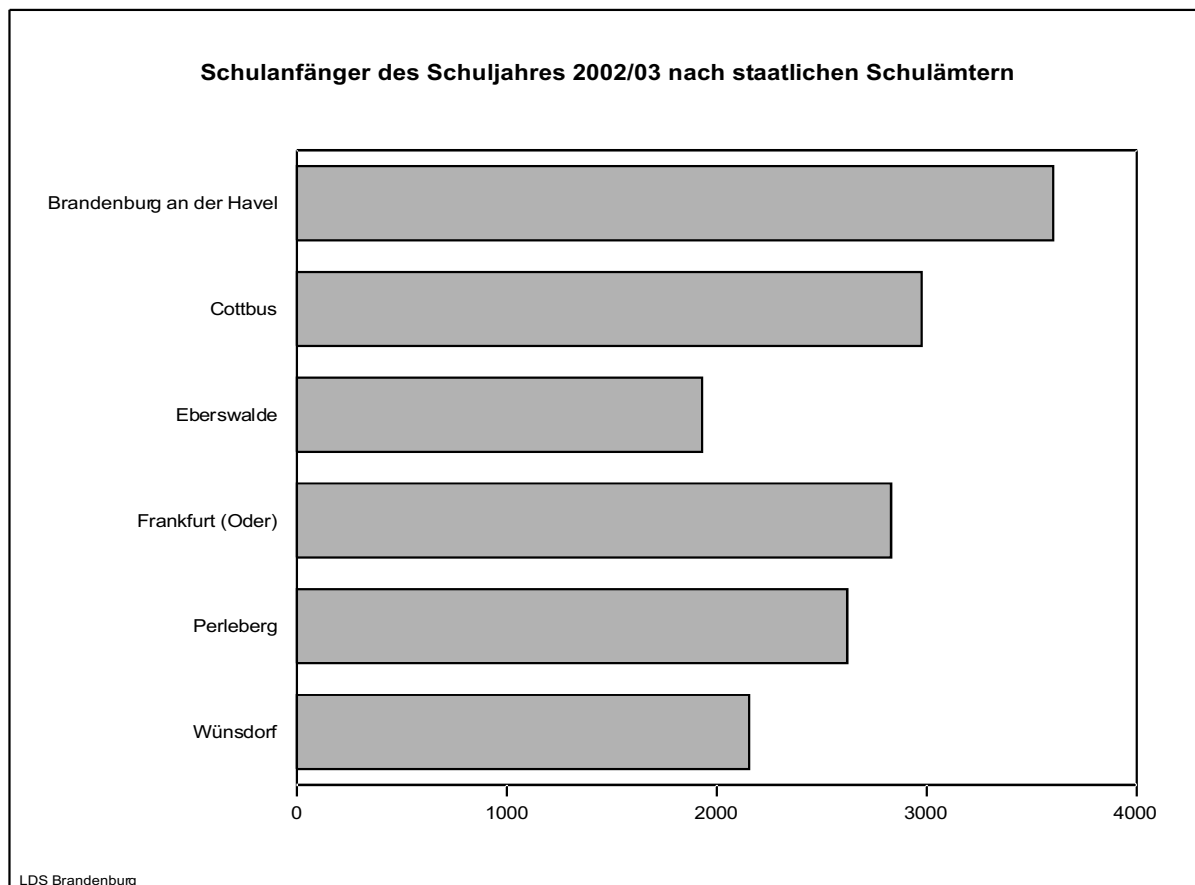
Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Gesamtschule					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	1	-	-	1
	w	-	-	-	-
Cottbus	i	33	30	2	1
	w	19	16	2	1
Frankfurt (Oder)	i	44	39	2	3
	w	24	22	2	-
Potsdam	i	116	89	10	17
	w	53	43	3	7
Landkreise					
Barnim	i	118	108	4	6
	w	55	50	2	3
Dahme-Spreewald	i	62	55	4	3
	w	27	23	4	-
Elbe-Elster	i	146	132	4	10
	w	67	60	2	5
Havelland	i	38	34	-	4
	w	14	12	-	2
Märkisch-Oderland	i	156	142	4	10
	w	90	85	3	2
Oberhavel	i	36	33	1	2
	w	18	17	1	-
Oberspreewald-Lausitz	i	56	51	1	4
	w	23	21	-	2
Oder-Spree	i	194	161	16	17
	w	97	83	9	5
Ostprignitz-Ruppin	i	148	136	6	6
	w	59	56	3	-
Potsdam-Mittelmark	i	205	171	22	12
	w	109	92	13	4
Prignitz	i	83	75	2	6
	w	32	30	1	1
Spree-Neiße	i	66	54	6	6
	w	32	26	2	4
Teltow-Fläming	i	79	60	14	5
	w	37	30	6	1
Uckermark	i	80	75	3	2
	w	42	39	2	1
Land Brandenburg	i	1 661	1 445	101	115
	w	798	705	55	38

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 2002/03 nach Art der Einschulung und Schulformen
4.1 Verwaltungsbezirke

Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
		Förderschule			
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	26	18	1	7
	w	7	2	-	5
Cottbus	i	61	28	-	33
	w	20	10	-	10
Frankfurt (Oder)	i	26	11	-	15
	w	6	4	-	2
Potsdam	i	60	30	-	30
	w	25	13	-	12
Landkreise					
Barnim	i	30	17	-	13
	w	9	5	-	4
Dahme-Spreewald	i	18	7	-	11
	w	6	1	-	5
Elbe-Elster	i	12	7	-	5
	w	2	-	-	2
Havelland	i	12	5	-	7
	w	3	1	-	2
Märkisch-Oderland	i	51	27	-	24
	w	17	8	-	9
Oberhavel	i	42	18	-	24
	w	11	5	-	6
Oberspreewald-Lausitz	i	8	4	-	4
	w	5	1	-	4
Oder-Spree	i	36	19	1	16
	w	16	8	1	7
Ostprignitz-Ruppin	i	21	14	-	7
	w	9	4	-	5
Potsdam-Mittelmark	i	21	16	-	5
	w	10	10	-	-
Prignitz	i	11	7	-	4
	w	5	2	-	3
Spree-Neiße	i	5	2	-	3
	w	1	-	-	1
Teltow-Fläming	i	19	12	-	7
	w	4	3	-	1
Uckermark	i	16	7	1	8
	w	6	3	-	3
Land Brandenburg	i	475	249	3	223
	w	162	80	1	81

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 2002/03 nach Art der Einschulung und Schulformen
4.2 Staatliche Schulämter

Staatliches Schulamt		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
insgesamt					
Brandenburg an der Havel	i	3 992	3 330	372	290
	w	1 971	1 641	211	119
Cottbus	i	2 976	2 599	138	239
	w	1 414	1 234	86	94
Eberswalde	i	1 930	1 636	91	203
	w	967	816	57	94
Frankfurt (Oder)	i	2 830	2 400	97	333
	w	1 390	1 209	61	120
Perleberg	i	2 621	2 258	143	220
	w	1 277	1 101	95	81
Wünsdorf	i	2 154	1 822	159	173
	w	1 065	900	100	65
Land Brandenburg	i	16 503	14 045	1 000	1 458
	w	8 084	6 901	610	573



**Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 2002/03 nach Art der Einschulung und Schulformen
4.2 Staatliche Schulämter**

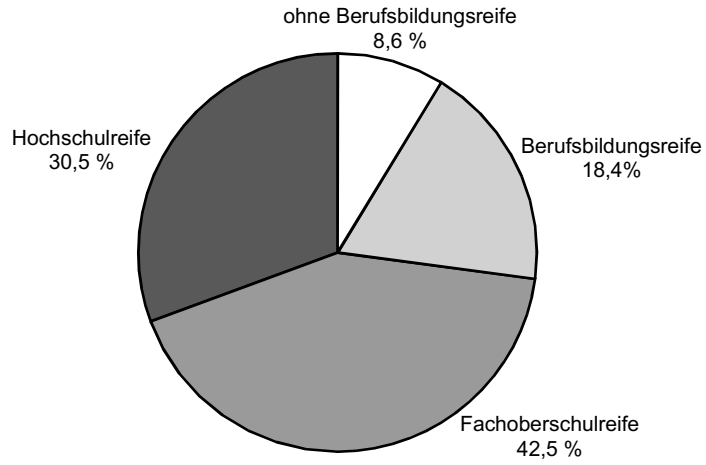
Staatliches Schulamt		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Grundschule					
Brandenburg an der Havel	i	3 513	2 967	339	207
	w	1 750	1 468	195	87
Cottbus	i	2 589	2 291	125	173
	w	1 245	1 100	80	65
Eberswalde	i	1 686	1 429	83	174
	w	855	719	53	83
Frankfurt (Oder)	i	2 323	2 001	74	248
	w	1 140	999	46	95
Perleberg	i	2 280	1 975	134	171
	w	1 143	987	90	66
Wünsdorf	i	1 976	1 688	141	147
	w	991	843	90	58
Land Brandenburg	i	14 367	12 351	896	1 120
	w	7 124	6 116	554	454
Gesamtschule					
Brandenburg an der Havel	i	360	294	32	34
	w	176	147	16	13
Cottbus	i	301	267	13	21
	w	141	123	6	12
Eberswalde	i	198	183	7	8
	w	97	89	4	4
Frankfurt (Oder)	i	394	342	22	30
	w	211	190	14	7
Perleberg	i	267	244	9	14
	w	109	103	5	1
Wünsdorf	i	141	115	18	8
	w	64	53	10	1
Land Brandenburg	i	1 661	1 445	101	115
	w	798	705	55	38

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 2002/03 nach Art der Einschulung und Schulformen
4.2 Staatliche Schulämter

Staatliches Schulamt		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Förderschule					
Brandenburg an der Havel	i	119	69	1	49
	w	45	26	-	19
Cottbus	i	86	41	-	45
	w	28	11	-	17
Eberswalde	i	46	24	1	21
	w	15	8	-	7
Frankfurt (Oder)	i	113	57	1	55
	w	39	20	1	18
Perleberg	i	74	39	-	35
	w	25	11	-	14
Wünsdorf	i	37	19	-	18
	w	10	4	-	6
Land Brandenburg	i	475	249	3	223
	w	162	80	1	81

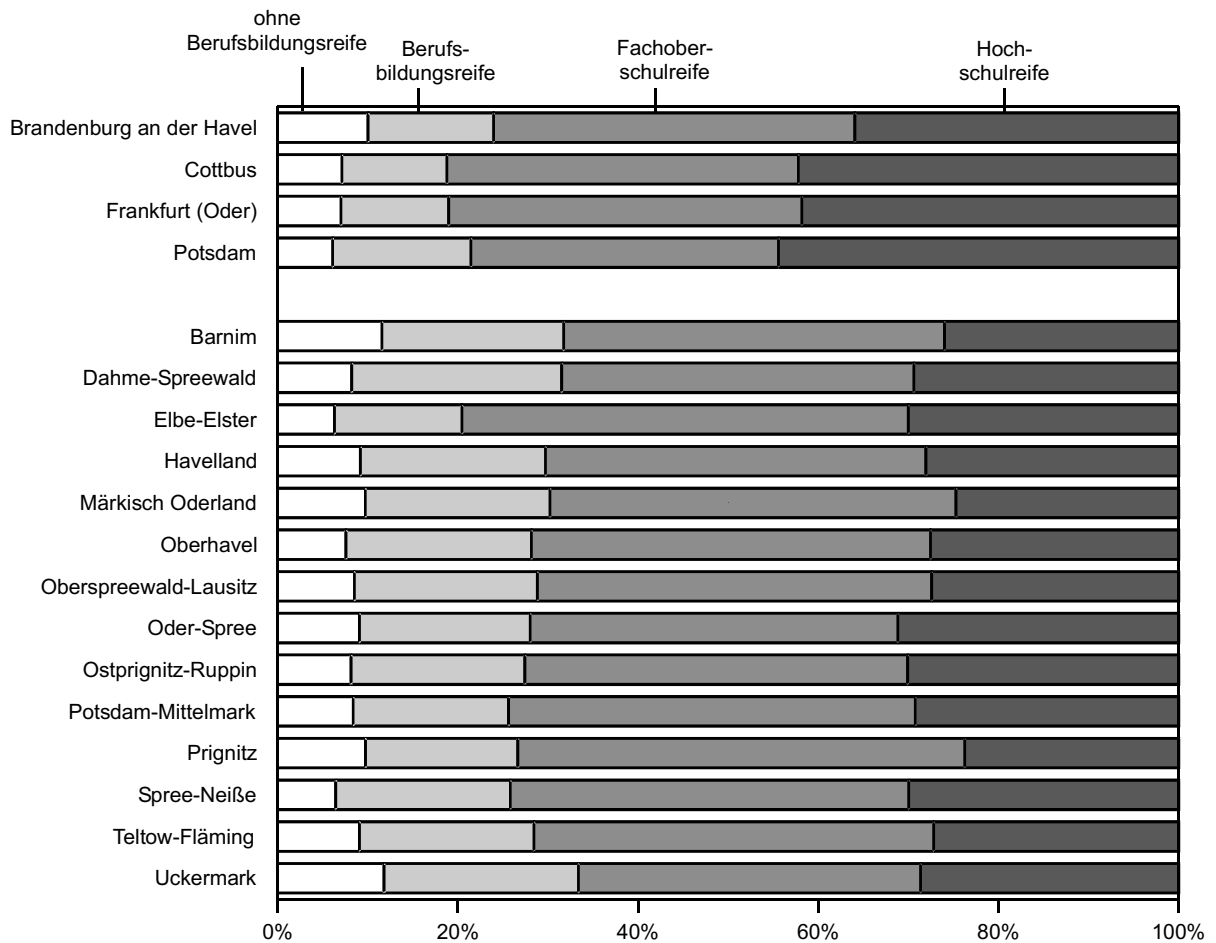
**5. Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen**

Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Abschlüssen



LDS Brandenburg 198/2003

Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Abschlüssen und Verwaltungsbezirken



LDS Brandenburg 199/2003

5.1 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Abschlüssen - Land Brandenburg

Verwaltungsbezirk	Absolventen/Abgänger					
	insgesamt	davon				
		ohne Berufs- bildungsreife (ohne Hauptschul- abschluss)	Berufs- bildungsreife (Hauptschul- abschluss)	Fachober- schulreife (Realschul- abschluss)	Hochschulreife	
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	i	1 177	118	164	472	423
	w	621	54	67	249	251
Cottbus	i	2 006	143	234	782	847
	w	995	50	100	374	471
Frankfurt (Oder)	i	1 396	98	167	547	584
	w	677	29	55	265	328
Potsdam	i	2 047	125	314	699	909
	w	1 029	41	125	356	507
Landkreise						
Barnim	i	2 265	262	457	957	589
	w	1 085	79	177	490	339
Dahme-Spreewald	i	2 154	177	502	842	633
	w	1 066	50	199	447	370
Elbe-Elster	i	2 079	131	294	1 030	624
	w	1 037	39	93	521	384
Havelland	i	1 904	175	391	804	534
	w	943	48	143	433	319
Märkisch-Oderland	i	2 727	265	559	1 229	674
	w	1 309	72	213	625	399
Oberhavel	i	2 716	206	559	1 203	748
	w	1 303	69	180	617	437
Oberspreewald-Lausitz	i	2 159	184	438	945	592
	w	1 084	66	172	496	350
Oder-Spree	i	2 852	259	540	1 164	889
	w	1 416	90	221	557	548
Ostprignitz-Ruppin	i	1 902	155	367	808	572
	w	960	49	143	424	344
Potsdam-Mittelmark	i	2 687	225	463	1 213	786
	w	1 302	71	161	593	477
Prignitz	i	1 478	144	250	733	351
	w	715	37	86	362	230
Spree-Neiße	i	2 116	136	410	936	634
	w	1 054	39	141	488	386
Teltow-Fläming	i	2 225	202	431	987	605
	w	1 106	65	164	492	385
Uckermark	i	2 357	278	509	895	675
	w	1 160	69	201	467	423
Land Brandenburg	i	38 247	3 283	7 049	16 246	11 669
	w	18 862	1 017	2 641	8 256	6 948
außerdem						
Nichtschülerprüfung	i	41	-	17	4	20
	w	10	-	4	2	4

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.2 Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	76	55	3	3	-	15	-
Abschluss allgemeine Förderschule	29	-	-	-	-	29	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	13	-	-	-	-	13	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	118	55	3	3	-	57	-
Berufsbildungsreife	37	21	7	3	-	6	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	127	126	-	-	-	-	1
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	164	147	7	3	-	6	1
Fachoberschulreife	183	108	51	3	-	-	21
Berechtigung zum Besuch der gOst	289	114	89	61	23	-	2
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	472	222	140	64	23	-	23
Fachhochschulreife	8	-	-	-	-	-	8
Allgemeine Hochschulreife	415	41	-	307	58	-	9
Hochschulreife zusammen	423	41	-	307	58	-	17
Insgesamt	1 177	465	150	377	81	63	41
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	28	22	1	-	-	5	-
Abschluss allgemeine Förderschule	20	-	-	-	-	20	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	6	-	-	-	-	6	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	54	22	1	-	-	31	-
Berufsbildungsreife	20	9	3	2	-	6	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	47	47	-	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	67	56	3	2	-	6	-
Fachoberschulreife	84	54	22	-	-	-	8
Berechtigung zum Besuch der gOst	165	80	45	24	15	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	249	134	67	24	15	-	9
Fachhochschulreife	3	-	-	-	-	-	3
Allgemeine Hochschulreife	248	31	-	188	25	-	4
Hochschulreife zusammen	251	31	-	188	25	-	7
Insgesamt	621	243	71	214	40	37	16

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.2 Kreisfreie Stadt Cottbus**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	71	55	1	-	-	15	-
Abschluss allgemeine Förderschule	65	3	-	-	-	62	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	7	-	-	-	-	7	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	143	58	1	-	-	84	-
Berufsbildungsreife	64	50	2	3	-	8	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	170	162	4	3	-	1	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	234	212	6	6	-	9	1
Fachoberschulreife	273	158	89	9	-	3	14
Berechtigung zum Besuch der gOst	509	143	207	112	30	8	9
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	782	301	296	121	30	11	23
Allgemeine Hochschulreife	847	172	-	559	64	-	52
Insgesamt	2 006	743	303	686	94	104	76
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	20	18	1	-	-	1	-
Abschluss allgemeine Förderschule	28	2	-	-	-	26	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	2	-	-	-	-	2	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	50	20	1	-	-	29	-
Berufsbildungsreife	26	21	1	1	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	74	71	3	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	100	92	4	1	-	3	-
Fachoberschulreife	116	67	35	7	-	3	4
Berechtigung zum Besuch der gOst	258	57	120	58	13	5	5
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	374	124	155	65	13	8	9
Allgemeine Hochschulreife	471	94	-	319	36	-	22
Insgesamt	995	330	160	385	49	40	31

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.2 Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder)**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	48	31	8	-	-	9	-
Abschluss allgemeine Förderschule	39	-	-	-	-	39	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	11	-	-	-	-	11	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	98	31	8	-	-	59	-
Berufsbildungsreife	50	38	10	-	-	2	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	117	108	8	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	167	146	18	1	-	2	-
Fachoberschulreife	284	137	128	-	-	-	19
Berechtigung zum Besuch der gOst	263	62	176	4	17	-	4
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	547	199	304	4	17	-	23
Allgemeine Hochschulreife	584	123	-	364	84	-	13
Insgesamt	1 396	499	330	369	101	61	36
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	16	10	5	-	-	1	-
Abschluss allgemeine Förderschule	13	-	-	-	-	13	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	29	10	5	-	-	14	-
Berufsbildungsreife	18	12	5	-	-	1	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	37	35	2	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	55	47	7	-	-	1	-
Fachoberschulreife	128	67	57	-	-	-	4
Berechtigung zum Besuch der gOst	137	21	106	-	9	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	265	88	163	-	9	-	5
Allgemeine Hochschulreife	328	58	-	215	46	-	9
Insgesamt	677	203	175	215	55	15	14

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.2 Kreisfreie Stadt Potsdam**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	58	51	1	1	-	5	-
Abschluss allgemeine Förderschule	50	-	-	-	-	50	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	17	-	-	-	-	17	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	125	51	1	1	-	72	-
Berufsbildungsreife	78	50	3	-	-	20	5
Erweiterte Berufsbildungsreife	236	234	-	-	-	1	1
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	314	284	3	-	-	21	6
Fachoberschulreife	399	294	62	2	-	8	33
Berechtigung zum Besuch der gOst	300	128	88	59	14	10	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	699	422	150	61	14	18	34
Allgemeine Hochschulreife	909	315	-	502	60	-	32
Insgesamt	2 047	1 072	154	564	74	111	72
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	12	10	1	1	-	-	-
Abschluss allgemeine Förderschule	21	-	-	-	-	21	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	8	-	-	-	-	8	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	41	10	1	1	-	29	-
Berufsbildungsreife	33	20	2	-	-	10	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	92	92	-	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	125	112	2	-	-	10	1
Fachoberschulreife	173	125	24	-	-	5	19
Berechtigung zum Besuch der gOst	183	84	44	39	9	7	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	356	209	68	39	9	12	19
Allgemeine Hochschulreife	507	172	-	292	29	-	14
Insgesamt	1 029	503	71	332	38	51	34

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Barnim**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	148	115	2	-	-	31	-
Abschluss allgemeine Förderschule	98	2	-	-	-	96	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	16	-	-	-	-	16	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	262	117	2	-	-	143	-
Berufsbildungsreife	48	39	3	3	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	409	400	7	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	457	439	10	5	-	3	-
Fachoberschulreife	383	271	110	2	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	574	161	315	69	29	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	957	432	425	71	29	-	-
Allgemeine Hochschulreife	589	101	-	438	50	-	-
Insgesamt	2 265	1 089	437	514	79	146	-
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	40	31	-	-	-	9	-
Abschluss allgemeine Förderschule	32	-	-	-	-	32	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	7	-	-	-	-	7	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	79	31	-	-	-	48	-
Berufsbildungsreife	18	14	1	-	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	159	158	-	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	177	172	1	1	-	3	-
Fachoberschulreife	172	129	42	1	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	318	76	178	47	17	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	490	205	220	48	17	-	-
Allgemeine Hochschulreife	339	56	-	254	29	-	-
Insgesamt	1 085	464	221	303	46	51	-

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Dahme-Spreewald**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	101	77	-	1	-	23	-
Abschluss allgemeine Förderschule	69	1	-	-	-	68	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	7	-	-	-	-	7	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	177	78	-	1	-	98	-
Berufsbildungsreife	72	61	2	1	-	8	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	430	420	7	2	-	1	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	502	481	9	3	-	9	-
Fachoberschulreife	402	322	77	1	-	2	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	440	255	158	14	-	2	11
	842	577	235	15	-	4	11
Allgemeine Hochschulreife	633	187	-	426	-	15	5
Insgesamt	2 154	1 323	244	445	-	126	16
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	26	21	-	-	-	5	-
Abschluss allgemeine Förderschule	21	-	-	-	-	21	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	50	21	-	-	-	29	-
Berufsbildungsreife	24	18	2	-	-	4	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	175	170	4	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	199	188	6	1	-	4	-
Fachoberschulreife	179	150	28	-	-	1	-
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	268	168	93	2	-	2	3
	447	318	121	2	-	3	3
Allgemeine Hochschulreife	370	96	-	266	-	7	1
Insgesamt	1 066	623	127	269	-	43	4

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Elbe-Elster**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	67	44	5	-	-	18	-
Abschluss allgemeine Förderschule	50	1	-	-	-	49	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	14	-	-	-	-	14	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	131	45	5	-	-	81	-
Berufsbildungsreife	69	37	6	-	-	26	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	225	216	5	4	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	294	253	11	4	-	26	-
Fachoberschulreife	354	172	181	1	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	676	180	347	147	-	-	2
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 030	352	528	148	-	-	2
Fachhochschulreife	22	-	-	-	-	-	22
Allgemeine Hochschulreife	602	22	-	580	-	-	-
Hochschulreife zusammen	624	22	-	580	-	-	22
Insgesamt	2 079	672	544	732	-	107	24
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	16	8	4	-	-	4	-
Abschluss allgemeine Förderschule	15	-	-	-	-	15	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	8	-	-	-	-	8	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	39	8	4	-	-	27	-
Berufsbildungsreife	21	10	-	-	-	11	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	72	69	1	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	93	79	1	2	-	11	-
Fachoberschulreife	119	66	53	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	402	101	209	91	-	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	521	167	262	91	-	-	1
Fachhochschulreife	11	-	-	-	-	-	11
Allgemeine Hochschulreife	373	14	-	359	-	-	-
Hochschulreife zusammen	384	14	-	359	-	-	11
Insgesamt	1 037	268	267	452	-	38	12

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Havelland**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	108	85	4	1	-	18	-
Abschluss allgemeine Förderschule	58	-	-	-	-	58	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	9	-	-	-	-	9	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	175	85	4	1	-	85	-
Berufsbildungsreife	71	54	4	6	-	7	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	320	314	6	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	391	368	10	6	-	7	-
Fachoberschulreife	386	301	83	2	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	418	207	111	82	18	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	804	508	194	84	18	-	-
Allgemeine Hochschulreife	534	98	-	380	56	-	-
Insgesamt	1 904	1 059	208	471	74	92	-
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	27	23	1	1	-	2	-
Abschluss allgemeine Förderschule	18	-	-	-	-	18	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	48	23	1	1	-	23	-
Berufsbildungsreife	25	20	1	2	-	2	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	118	118	-	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	143	138	1	2	-	2	-
Fachoberschulreife	184	142	42	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	249	126	61	47	15	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	433	268	103	47	15	-	-
Allgemeine Hochschulreife	319	57	-	224	38	-	-
Insgesamt	943	486	105	274	53	25	-

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Oberhavel**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	135	98	18	-	-	19	-
Abschluss allgemeine Förderschule	59	-	-	-	-	59	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	12	-	-	-	-	12	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	206	98	18	-	-	90	-
Berufsbildungsreife	122	80	14	5	-	23	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	437	413	19	2	-	2	1
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	559	493	33	7	-	25	1
Fachoberschulreife	520	348	147	2	-	4	19
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	683	232	303	107	30	5	6
	1 203	580	450	109	30	9	25
Fachhochschulreife	17	-	-	-	-	-	17
Allgemeine Hochschulreife	731	69	-	497	157	-	8
Hochschulreife zusammen	748	69	-	497	157	-	25
Insgesamt	2 716	1 240	501	613	187	124	51
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	42	30	8	-	-	4	-
Abschluss allgemeine Förderschule	23	-	-	-	-	23	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	4	-	-	-	-	4	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	69	30	8	-	-	31	-
Berufsbildungsreife	24	15	3	2	-	4	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	156	144	10	1	-	-	1
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	180	159	13	3	-	4	1
Fachoberschulreife	234	169	49	1	-	4	11
Berechtigung zum Besuch der gOst Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	383	129	163	65	20	2	4
	617	298	212	66	20	6	15
Fachhochschulreife	11	-	-	-	-	-	11
Allgemeine Hochschulreife	426	37	-	310	74	-	5
Hochschulreife zusammen	437	37	-	310	74	-	16
Insgesamt	1 303	524	233	379	94	41	32

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Oberspreewald-Lausitz**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	91	69	7	3	-	12	-
Abschluss allgemeine Förderschule	72	-	-	-	-	72	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	21	-	-	-	-	21	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	184	69	7	3	-	105	-
Berufsbildungsreife	81	62	3	6	-	10	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	357	350	6	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	438	412	9	7	-	10	-
Fachoberschulreife	383	245	133	5	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	562	253	168	113	23	-	5
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	945	498	301	118	23	-	5
Allgemeine Hochschulreife	592	-	-	532	60	-	-
Insgesamt	2 159	979	317	660	83	115	5
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	30	21	3	1	-	5	-
Abschluss allgemeine Förderschule	27	-	-	-	-	27	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	9	-	-	-	-	9	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	66	21	3	1	-	41	-
Berufsbildungsreife	34	23	2	3	-	6	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	138	138	-	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	172	161	2	3	-	6	-
Fachoberschulreife	187	125	58	4	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	309	149	88	61	10	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	496	274	146	65	10	-	1
Allgemeine Hochschulreife	350	-	-	319	31	-	-
Insgesamt	1 084	456	151	388	41	47	1

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Ostprignitz-Ruppin**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	80	65	1	-	-	14	-
Abschluss allgemeine Förderschule	63	-	-	-	-	63	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	12	-	-	-	-	12	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	155	65	1	-	-	89	-
Berufsbildungsreife	75	60	7	1	-	7	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	292	289	2	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	367	349	9	2	-	7	-
Fachoberschulreife	341	268	73	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	467	221	106	105	35	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	808	489	179	105	35	-	-
Allgemeine Hochschulreife	572	127	-	407	38	-	-
Insgesamt	1 902	1 030	189	514	73	96	-
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	21	17	-	-	-	4	-
Abschluss allgemeine Förderschule	25	-	-	-	-	25	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	49	17	-	-	-	32	-
Berufsbildungsreife	28	19	4	1	-	4	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	115	114	1	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	143	133	5	1	-	4	-
Fachoberschulreife	162	128	34	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	262	131	58	54	19	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	424	259	92	54	19	-	-
Allgemeine Hochschulreife	344	70	-	254	20	-	-
Insgesamt	960	479	97	309	39	36	-

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Potsdam-Mittelmark**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	119	87	16	1	-	15	-
Abschluss allgemeine Förderschule	89	8	-	-	-	81	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	17	-	-	-	-	17	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	225	95	16	1	-	113	-
Berufsbildungsreife	103	76	15	2	-	10	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	360	352	4	4	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	463	428	19	6	-	10	-
Fachoberschulreife	512	354	153	5	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	701	333	224	119	21	-	4
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 213	687	377	124	21	-	4
Allgemeine Hochschulreife	786	187	-	513	33	-	53
Insgesamt	2 687	1 397	412	644	54	123	57
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	25	16	5	-	-	4	-
Abschluss allgemeine Förderschule	36	5	-	-	-	31	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	10	-	-	-	-	10	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	71	21	5	-	-	45	-
Berufsbildungsreife	44	35	6	-	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	117	115	1	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	161	150	7	1	-	3	-
Fachoberschulreife	204	142	61	1	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	389	189	126	60	12	-	2
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	593	331	187	61	12	-	2
Allgemeine Hochschulreife	477	124	-	309	17	-	27
Insgesamt	1 302	626	199	371	29	48	29

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Spree-Neiße**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	82	68	7	1	-	6	-
Abschluss allgemeine Förderschule	47	-	-	-	-	47	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	7	-	-	-	-	7	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	136	68	7	1	-	60	-
Berufsbildungsreife	75	69	1	2	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	335	327	8	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	410	396	9	2	-	3	-
Fachoberschulreife	427	282	139	6	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	509	189	199	109	12	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	936	471	338	115	12	-	-
Allgemeine Hochschulreife	634	114	-	473	47	-	-
Insgesamt	2 116	1 049	354	591	59	63	-
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	22	17	4	-	-	1	-
Abschluss allgemeine Förderschule	15	-	-	-	-	15	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	2	-	-	-	-	2	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	39	17	4	-	-	18	-
Berufsbildungsreife	22	19	-	1	-	2	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	119	116	3	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	141	135	3	1	-	2	-
Fachoberschulreife	202	138	61	3	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	286	100	125	54	7	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	488	238	186	57	7	-	-
Allgemeine Hochschulreife	386	68	-	294	24	-	-
Insgesamt	1 054	458	193	352	31	20	-

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Teltow-Fläming**

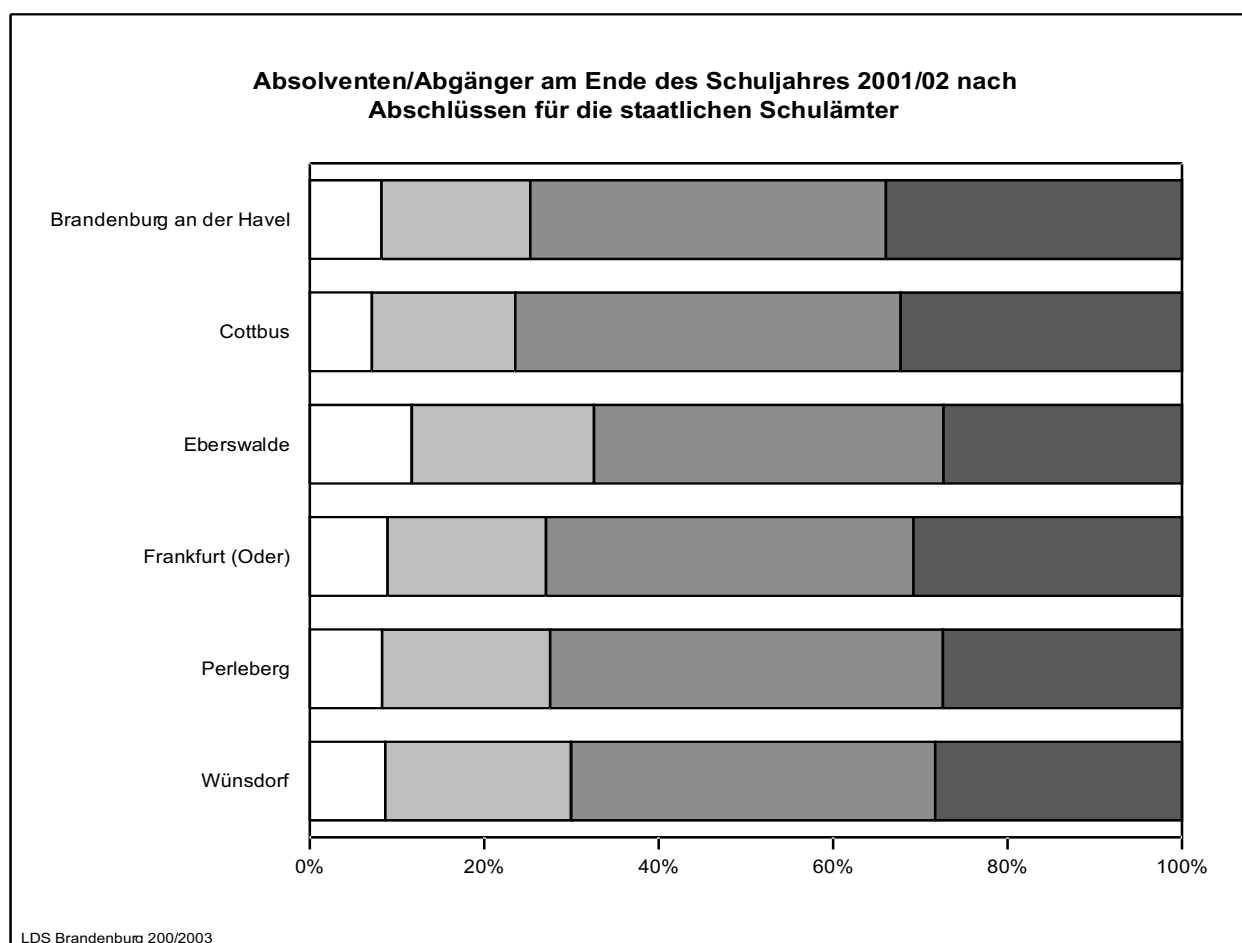
Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	114	93	7	1	-	13	-
Abschluss allgemeine Förderschule	73	-	-	-	-	73	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	15	-	-	-	-	15	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	202	93	7	1	-	101	-
Berufsbildungsreife	95	71	8	4	-	12	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	336	331	4	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	431	402	12	5	-	12	-
Fachoberschulreife	431	273	155	3	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	556	221	158	177	-	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	987	494	313	180	-	-	-
Fachhochschulreife	14	-	-	-	-	-	14
Allgemeine Hochschulreife	591	119	-	472	-	-	-
Hochschulreife zusammen	605	119	-	472	-	-	14
Insgesamt	2 225	1 108	332	658	-	113	14
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	28	23	-	1	-	4	-
Abschluss allgemeine Förderschule	30	-	-	-	-	30	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	7	-	-	-	-	7	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	65	23	-	1	-	41	-
Berufsbildungsreife	28	18	4	2	-	4	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	136	134	2	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	164	152	6	2	-	4	-
Fachoberschulreife	185	128	57	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	307	118	82	107	-	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	492	246	139	107	-	-	-
Fachhochschulreife	11	-	-	-	-	-	11
Allgemeine Hochschulreife	374	73	-	301	-	-	-
Hochschulreife zusammen	385	73	-	301	-	-	11
Insgesamt	1 106	494	145	411	-	45	11

**Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02
nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Uckermark**

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	127	106	1	-	-	20	-
Abschluss allgemeine Förderschule	138	-	-	-	-	138	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	13	-	-	-	-	13	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	278	106	1	-	-	171	-
Berufsbildungsreife	59	53	3	1	-	2	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	450	446	4	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	509	499	7	1	-	2	-
Fachoberschulreife	397	314	75	1	-	-	7
Berechtigung zum Besuch der gOst	498	211	165	106	15	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	895	525	240	107	15	-	8
Allgemeine Hochschulreife	675	203	-	434	34	-	4
Insgesamt	2 357	1 333	248	542	49	173	12
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	25	22	-	-	-	3	-
Abschluss allgemeine Förderschule	41	-	-	-	-	41	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	69	22	-	-	-	47	-
Berufsbildungsreife	19	17	-	-	-	2	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	182	181	1	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	201	198	1	-	-	2	-
Fachoberschulreife	190	158	30	-	-	-	2
Berechtigung zum Besuch der gOst	277	119	80	66	12	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	467	277	110	66	12	-	2
Allgemeine Hochschulreife	423	130	-	273	17	-	3
Insgesamt	1 160	627	111	339	29	49	5

5.3 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Abschlüssen - Staatlichen Schulämter

Staatliches Schulamt		Absolventen/Abgänger				
		insgesamt	davon			
			ohne Berufs- bildungsreife (ohne Hauptschul- abschluss)	Berufs- bildungsreife (Hauptschul- abschluss)	Fachober- schulreife (Realschul- abschluss)	Hochschulreife
Brandenburg an der Havel	i	7 815	643	1 332	3 188	2 652
	w	3 895	214	496	1 631	1 554
Cottbus	i	8 360	594	1 376	3 693	2 697
	w	4 170	194	506	1 879	1 591
Eberswalde	i	4 622	540	966	1 852	1 264
	w	2 245	148	378	957	762
Frankfurt (Oder)	i	6 975	622	1 266	2 940	2 147
	w	3 402	191	489	1 447	1 275
Perleberg	i	6 096	505	1 176	2 744	1 671
	w	2 978	155	409	1 403	1 011
Wünsdorf	i	4 379	379	933	1 829	1 238
	w	2 172	115	363	939	755
Land Brandenburg	i	38 247	3 283	7 049	16 246	11 669
	w	18 862	1 017	2 641	8 256	6 948



5.4 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Schulformen und Abschlüssen

5.4.1 Staatliches Schulamt Brandenburg an der Havel

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des ZBW
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	361	278	24	6	-	53	-
Abschluss allgemeine Förderschule	226	8	-	-	-	218	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	56	-	-	-	-	56	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	643	286	24	6	-	327	-
Berufsbildungsreife	289	201	29	11	-	43	5
Erweiterte Berufsbildungsreife	1 043	1 026	10	4	-	1	2
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	1 332	1 227	39	15	-	44	7
Fachoberschulreife	1 480	1 057	349	12	-	8	54
Berechtigung zum Besuch der gOst	1 708	782	512	321	76	10	7
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	3 188	1 839	861	333	76	18	61
Fachhochschulreife	8	-	-	-	-	-	8
Allgemeine Hochschulreife	2 644	641	-	1 702	207	-	94
Hochschulreife zusammen	2 652	641	-	1 702	207	-	102
Insgesamt	7 815	3 993	924	2 056	283	389	170
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	92	71	8	2	-	11	-
Abschluss allgemeine Förderschule	95	5	-	-	-	90	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	27	-	-	-	-	27	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	214	76	8	2	-	128	-
Berufsbildungsreife	122	84	12	4	-	21	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	374	372	1	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	496	456	13	5	-	21	1
Fachoberschulreife	645	463	149	1	-	5	27
Berechtigung zum Besuch der gOst	986	479	276	170	51	7	3
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 631	942	425	171	51	12	30
Fachhochschulreife	3	-	-	-	-	-	3
Allgemeine Hochschulreife	1 551	384	-	1 013	109	-	45
Hochschulreife zusammen	1 554	384	-	1 013	109	-	48
Insgesamt	3 895	1 858	446	1 191	160	161	79

Noch: 5.4 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Schulformen und Abschlüssen

5.4.1 Staatliches Schulamt Cottbus

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des ZBW
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	311	236	20	4	-	51	-
Abschluss allgemeine Förderschule	234	4	-	-	-	230	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	49	-	-	-	-	49	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	594	240	20	4	-	330	-
Berufsbildungsreife	289	218	12	11	-	47	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	1 087	1 055	23	8	-	1	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	1 376	1 273	35	19	-	48	1
Fachoberschulreife	1 437	857	542	21	-	3	14
Berechtigung zum Besuch der gOst	2 256	765	921	481	65	8	16
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	3 693	1 622	1 463	502	65	11	30
Fachhochschulreife	22	-	-	-	-	-	22
Allgemeine Hochschulreife	2 675	308	-	2 144	171	-	52
Hochschulreife zusammen	2 697	308	-	2 144	171	-	74
Insgesamt	8 360	3 443	1 518	2 669	236	389	105
Ohne Berufsbildungsreife	88	64	12	1	-	11	-
Abschluss allgemeine Förderschule	85	2	-	-	-	83	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	21	-	-	-	-	21	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	194	66	12	1	-	115	-
Berufsbildungsreife	103	73	3	5	-	22	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	403	394	7	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	506	467	10	7	-	22	-
Fachoberschulreife	624	396	207	14	-	3	4
Berechtigung zum Besuch der gOst	1 255	407	542	264	30	5	7
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 879	803	749	278	30	8	11
Fachhochschulreife	11	-	-	-	-	-	11
Allgemeine Hochschulreife	1 580	176	-	1 291	91	-	22
Hochschulreife zusammen	1 591	176	-	1 291	91	-	33
Insgesamt	4 170	1 512	771	1 577	121	145	44

Noch: 5.4 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Schulformen und Abschlüssen

5.4.1 Staatliches Schulamt Eberswalde

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des ZBW
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	275	221	3	-	-	51	-
Abschluss allgemeine Förderschule	236	2	-	-	-	234	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	29	-	-	-	-	29	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	540	223	3	-	-	314	-
Berufsbildungsreife	107	92	6	4	-	5	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	859	846	11	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	966	938	17	6	-	5	-
Fachoberschulreife	780	585	185	3	-	-	7
Berechtigung zum Besuch der gOst	1 072	372	480	175	44	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 852	957	665	178	44	-	8
Allgemeine Hochschulreife	1 264	304	-	872	84	-	4
Insgesamt	4 622	2 422	685	1 056	128	319	12
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	65	53	-	-	-	12	-
Abschluss allgemeine Förderschule	73	-	-	-	-	73	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	10	-	-	-	-	10	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	148	53	-	-	-	95	-
Berufsbildungsreife	37	31	1	-	-	5	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	341	339	1	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	378	370	2	1	-	5	-
Fachoberschulreife	362	287	72	1	-	-	2
Berechtigung zum Besuch der gOst	595	195	258	113	29	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	957	482	330	114	29	-	2
Allgemeine Hochschulreife	762	186	-	527	46	-	3
Insgesamt	2 245	1 091	332	642	75	100	5

Noch: 5.4 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Schulformen und Abschlüssen

5.4.1 Staatliches Schulamt Frankfurt (Oder)

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des ZBW
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	287	217	13	-	-	57	-
Abschluss allgemeine Förderschule	272	5	-	-	-	267	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	63	-	-	-	-	63	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	622	222	13	-	-	387	-
Berufsbildungsreife	256	211	23	5	-	17	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	1 010	986	21	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	1 266	1 197	44	8	-	17	-
Fachoberschulreife	1 408	1 005	357	9	-	-	37
Berechtigung zum Besuch der gOst	1 532	716	573	152	81	-	10
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	2 940	1 721	930	161	81	-	47
Fachhochschulreife	7	-	-	-	-	-	7
Allgemeine Hochschulreife	2 140	322	-	1 554	243	-	21
Hochschulreife zusammen	2 147	322	-	1 554	243	-	28
Insgesamt	6 975	3 462	987	1 723	324	404	75
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	75	55	7	-	-	13	-
Abschluss allgemeine Förderschule	97	1	-	-	-	96	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	19	-	-	-	-	19	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	191	56	7	-	-	128	-
Berufsbildungsreife	87	73	7	2	-	5	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	402	391	10	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	489	464	17	3	-	5	-
Fachoberschulreife	637	489	132	6	-	-	10
Berechtigung zum Besuch der gOst	810	375	318	72	41	-	4
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 447	864	450	78	41	-	14
Fachhochschulreife	4	-	-	-	-	-	4
Allgemeine Hochschulreife	1 271	186	-	929	143	-	13
Hochschule zusammen	1 275	186	-	929	143	-	17
Insgesamt	3 402	1 570	474	1 010	184	133	31

Noch: 5.4 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Schulformen und Abschlüssen

5.4.1 Staatliches Schulamt Perleberg

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des ZBW
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	295	213	35	-	-	47	-
Abschluss allgemeine Förderschule	179	-	-	-	-	179	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	31	-	-	-	-	31	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	505	213	35	-	-	257	-
Berufsbildungsreife	257	171	34	11	-	40	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	919	880	28	8	-	2	1
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	1 176	1 051	62	19	-	42	2
Fachoberschulreife	1 179	792	354	3	-	4	26
Berechtigung zum Besuch der gOst	1 565	633	564	264	93	5	6
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	2 744	1 425	918	267	93	9	32
Fachhochschulreife	31	-	-	-	-	-	31
Allgemeine Hochschulreife	1 640	231	-	1 163	238	-	8
Hochschulreife zusammen	1 671	231	-	1 163	238	-	39
Insgesamt	6 096	2 920	1 015	1 449	331	308	73
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	76	54	11	-	-	11	-
Abschluss allgemeine Förderschule	69	-	-	-	-	69	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	10	-	-	-	-	10	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	155	54	11	-	-	90	-
Berufsbildungsreife	72	46	10	5	-	11	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	337	317	14	5	-	-	1
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	409	363	24	10	-	11	1
Fachoberschulreife	523	369	134	1	-	4	15
Berechtigung zum Besuch der gOst	880	367	302	143	62	2	4
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 403	736	436	144	62	6	19
Fachhochschulreife	23	-	-	-	-	-	23
Allgemeine Hochschulreife	988	124	-	738	121	-	5
Hochschule zusammen	1 011	124	-	738	121	-	28
Insgesamt	2 978	1 277	471	892	183	107	48

Noch: 5.4 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2001/02 nach Schulformen und Abschlüssen

5.4.1 Staatliches Schulamt Wünsdorf

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des ZBW
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	215	170	7	2	-	36	-
Abschluss allgemeine Förderschule	142	1	-	-	-	141	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	22	-	-	-	-	22	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	379	171	7	2	-	199	-
Berufsbildungsreife	167	132	10	5	-	20	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	766	751	11	3	-	1	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	933	883	21	8	-	21	-
Fachoberschulreife	833	595	232	4	-	2	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	996	476	316	191	-	2	11
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 829	1 071	548	195	-	4	11
Fachhochschulreife	14	-	-	-	-	-	14
Allgemeine Hochschulreife	1 224	306	-	898	-	15	5
Hochschulreife zusammen	1 238	306	-	898	-	15	19
Insgesamt	4 379	2 431	576	1 103	-	239	30
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	54	44	-	1	-	9	-
Abschluss allgemeine Förderschule	51	-	-	-	-	51	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	10	-	-	-	-	10	-
Ohne Berufsbildungsreife (ohne Hauptschulabschluss) zusammen	115	44	-	1	-	70	-
Berufsbildungsreife	52	36	6	2	-	8	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	311	304	6	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	363	340	12	3	-	8	-
Fachoberschulreife	364	278	85	-	-	1	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	575	286	175	109	-	2	3
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	939	564	260	109	-	3	3
Fachhochschulreife	11	-	-	-	-	-	11
Allgemeine Hochschulreife	744	169	-	567	-	7	1
Hochschule zusammen	755	169	-	567	-	7	12
Insgesamt	2 172	1 117	272	680	-	88	15

Anlage

Zuordnung der Verwaltungsbezirke zu den Schulamtsbezirken

Staatliches Schulamt	zugeordnete Verwaltungsbezirke
Brandenburg an der Havel	<ul style="list-style-type: none">- Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel- Kreisfreie Stadt Potsdam- Landkreis Havelland- Landkreis Potsdam-Mittelmark
Cottbus	<ul style="list-style-type: none">- Kreisfreie Stadt Cottbus- Landkreis Elbe-Elster- Landkreis Oberspreewald-Lausitz- Landkreis Spree-Neiße
Eberswalde	<ul style="list-style-type: none">- Landkreis Barnim- Landkreis Uckermark
Frankfurt (Oder)	<ul style="list-style-type: none">- Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder)- Landkreis Märkisch-Oderland- Landkreis Oder-Spree
Perleberg	<ul style="list-style-type: none">- Landkreis Oberhavel- Landkreis Ostprignitz-Ruppin- Landkreis Prignitz
Wünsdorf	<ul style="list-style-type: none">- Landkreis Dahme-Spreewald- Landkreis Teltow-Fläming

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im November 2003

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Veröffentlichungen auf elektronischen Datenträgern sind rechts neben dem Verkaufspreis gekennzeichnet (☒ - Disketten, Ⓞ - CD-ROM).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR
A I 1 - m 07/03	Bevölkerungsstand, Juli 2003	1,25
A II 1 - m 07/03	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Juli 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,25
A III 1 - m 07/03	Wanderungen, Juli 2003	1,25
A IV 3; IV 10 - j/02	Sterbefälle nach Todesursachen einschließlich vorsätzlicher Selbstbeschädigung 2002	4,00
A V 5 - j/03	Siedlungs- und Verkehrsfläche 2003	2,00
A VI 7 - m 08/03	Arbeitsmarkt - August 2003	2,50
A VI 7 - m 09/03	- September 2003	2,50
B I 5 - j/02	Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen 2002	4,00
B VII 3 - 3/03	Kommunalwahlen 26.10.2003 Wahlen zu den Kreistagen der Landkreise und - Stadtverordnetenversammlungen der kreisfreien Städte, Endgültiges Ergebnis	5,00
C II 1 - m 09/03	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, September 2003	1,75
C III 1/1 - 2j 03	Viehzählung 03.Mai 2003 - Allgemeine Erhebung Pferde, Rinder, Schafe, Schweine und Geflügel, Vorläufiges Ergebnis	2,75
C III 2 - m 09/03	Schlachtungen und Fleischerzeugung, September 2003	1,75
E I 1; 3 - m 09/03	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, September 2003	3,75
E I 2 - m 09/03	- Produktionsindex, September 2003	2,00
E II 1 - m 09/03	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) - September 2003	2,50
E II 2 - j/03	- Ergebnisse der Totalerhebung 2003	2,25
F II 1; 2 - m 09/03	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, September 2002	2,50
G I 1 - m 09/03	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - September 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,00
G III 1; 3 - m 08/03	Ausfuhr- und Einfuhr August 2003, Vorläufige Ergebnisse	2,75
G IV 1 - m 08/03	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr - August 2003	3,00
G IV 1 - m 09/03	- September 2003	3,00
G IV 3 - m 09/03	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - September 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,75
H I 1 - m 08/03	Straßenverkehrsunfälle - August 2003, Endgültiges Ergebnis	2,75
H I 1 - m 09/03	- September 2003, Vorläufige Ergebnisse	1,25
H II 1 - m 09/03	Binnenschifffahrt - September 2003	2,50
H II 1 - m 10/03	- Oktober 2003	2,50
J I 2 - j/01	Dienstleistungen 2001	4,50
K V 2 - j/02	Jugendhilfe 2002 - Institutionelle Beratung, Betreuung einzelner junger Menschen, sozialpädagogische Familienhilfe	5,75
K V 5 - j/02	- Ausnahmen und Einnahmen	2,75
K VI 1 - j/02	Leistungen an Asylbewerber Teil 3: Empfänger von besonderen Leistungen 2002	2,75
M I 2 - m 11/03	Verbraucherpreisindex, November 2003	3,00
N I 5 - 5j /01	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 2001	6,00
Q II 1 - 2j/00	Abfallwirtschaft 1997 - 2000	5,50
Daten+Analysen Heft 2/2003	Frauen in Brandenburg	6,25